

Wir bringen Sie wieder auf die Beine!



Physiotherapie im Centrum

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de
www.physiotherapie-im-centrum.de

der neue RUF

WILHELMSBURG
Nr. 39 | 68. Jahrgang | 29. September 2018

Die Lokalzeitung zum Wochenende

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

LUNA CENTER



www.lunacenter.de

WILHELMSBURG

Der Kunst-Kurs der Honigfabrik bietet in den Herbstferien das Projekt „Create a City“ für Kinder und Jugendliche zwischen acht und 16 Jahren an.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

WILHELMSBURG

Der Windmühlenverein veranstaltet am 7. Oktober zum ersten Mal das Kartoffelfest: Die Besucher erwarten ein tolles Programm für Groß und Klein.

Mehr Informationen auf Seite 3

WILHELMSBURG

Um die angespannte Parkplatzsituation rund um den Stübenplatz zu entschärfen, hat die CDU die Idee, auf dem Marktplatz Kurzzeitparkplätze einzurichten.

Lesen Sie auf Seite 10

WILHELMSBURG

Noch bis zum 27. Januar ist die Ausstellung „Geschmackssache“ im Wälderhaus geöffnet, die sich mit nachhaltigem Konsum beschäftigt.

Erfahren Sie mehr auf Seite 18

Solidarische Stadt SoliPolis auf der Veddel

■ (au) Veddel, New York, Toronto, Veddel – am Sonntag, 30. September, enden zwei Wochen Theater, Performance, Installation, Musik, Diskurs und Begegnung auf der Veddel. Nur zwei S-Bahn-Stationen vom Hauptbahnhof entfernt steht der kleine Stadtteil inmitten der Elbe zwei Wochen im kulturellen Fokus und lockt so manchen waschechten Hamburger auf unbekanntes Terrain.



Auf der Veddel erforschte „New Hamburg“ zwei Wochen unter dem Motto „SoliPolis“ weltweit diskutierte Ideen und Konzepte einer „Solidarischen Stadt“. Nun steht das Abschlusswochenende bevor.

Foto: NH

NEW HAMBURG – das Kooperationsprojekt des Deutschen Schauspielhauses Hamburg, des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Hamburg Ost und der Kirchengemeinde Veddel – ist in die fünfte Spielzeit gestartet – mit einem großen Festival. Unter dem Titel „So-

liPolis“ erforscht es nun noch bis zum 30. September gemeinsam mit Initiativen, Aktivisten, Kunst- und Kulturschaffenden sowie weiteren Partnern von der Veddel, aus Hamburg und Deutschland weltweit diskutierte Ideen und Konzepte einer „Solidarischen Stadt“. Weitere Informationen zu New Hamburg und der Veranstaltung SoliPolis gibt es im Internet unter <https://new-hamburg.de/wp>.

Das Programm im Überblick:

Freitag, 28. September
15 Uhr: Werkstatt / Für We'll Come United
17.30 Uhr: Sprachcafé / Gebärdensprache / café nova
18.30 Uhr: Performance / Transcorner Walk / Im Freien
20 Uhr: Tanz / Assemblage / Immanuelkirche
20 Uhr: Gespräch / migrant knowledge / envilago
21.30 Uhr: Musik / Mori Dioubate / Hyperventilium / café nova

Samstag, 29. September
11 Uhr: Parade / We'll Come United / Wilhelmsburger Platz

Sonntag, 30. September
11 Uhr: Begegnung / Picknick / Wilhelmsburger Platz
14 Uhr: Planung / Veddel Anbau Nord / Veddeler Norden
15 Uhr: Performance / Transcorner Walk / envilago
20 Uhr: Tanz / Assemblage / Immanuelkirche
21.30 Uhr: Musik / Spiritzualic Enhancement Orchestra / café nova

Die „Boni“ feiert 125 Jahre mit 125 Kuchen Riesige Geburtstagstafel zum Schuljubiläum



Alle Schülerinnen und Schüler der Katholischen Bonifatiuschule trafen sich auf dem Schulhof, um gemeinsam eine riesengroße „125“ zum 125-jährigen Jubiläum zu formen. Foto: au

■ (au) Wilhelmsburg. Seit 1893 ist die Boni – wie die Katholische Bonifatiuschule liebevoll genannt wird – eine feste Institution in Wilhelmsburg. Am gestrigen Freitag hat die gesamte Schulgemeinschaft das 125-jährige Jubiläum mit einer riesigen Geburtstagstafel begangen: Unglaubliche 125 Kuchen und Torten luden Lehrer und Schüler zum Feiern und Verweilen auf dem Schulhof ein. Begonnen hatten die Feierlichkeiten allerdings mit einem ganz besonderen Fotoshooting: Alle Schülerinnen und Schüler der „Boni“ stellten sich auf dem Schulhof zu einer riesengroßen „125“ auf. Anschließend folgte natürlich ein Geburtstagsständchen, und sogar ein Flashmob wurde veranstaltet.

Aktuell besuchen 690 Vor-, Grund- und Stadteilschüler die mehrfach als „Starke Schule“ ausgezeichnete Institution an der Bonifatiusstraße, die ihr besonderes Profil durch das Miteinanderlernen und -leben auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes erfährt. Im April 1893 wurde mit dem Bau der katholischen Schule Großsand 2 begonnen. Das gerade fertiggestellte Schulgebäude wurde am 30.9.1893 eingeweiht und am 1.10.1893 war der Unterrichtsbeginn. Es wurde mit einer Klasse mit 84 Kindern, von denen 64 polnischer Abstammung waren, begonnen. Die Leitung der Schule übernahm der ehemalige Rektor der katholischen Schule Wands-

bek, Rektor Edmund Wedig. Ein Jahr später wurde ein weiterer Klassenraum im Haus Ecke Großsand/Alte Schleuse für die Oberklasse (2. Klasse) angemietet. Inzwischen sind es 117 Kinder, die an der Schule unterrichtet werden. Ein zweiter Lehrer, Herr Helmke, wurde angestellt, der nun die Unterklasse mit 76 Kindern unterrichtete. Im Juli 1896 begann man mit dem Erweiterungsbau des bestehenden Schulgebäudes. Ab 1903 entstanden neue Schulgebäude auf dem heutigen Campus an der Bonifatiusstraße. Vor dem ersten Weltkrieg besuchten bereits 1540 Schülerinnen und Schüler 26 Klassen der Boni.

Fortsetzung auf Seite 10

Letzter Inseleschnack in diesem Jahr

■ (au) Wilhelmsburg. Der letzte „Wilhelmsburger Inseleschnack“ in diesem Jahr findet am Sonntag, 14. Oktober, zwischen 15 und 17 Uhr in der Bauernstube des Museums Elbinsel Wilhelmsburg, Kirchdorfer Straße 163, statt. „Ur-Einwohner“ der Insel sind eingeladen, von ihren Erinnerungen an den Stadtteil zu erzählen, alte Fotos zu zeigen und sich darüber auszutauschen. Junge und alte Neu-Insulaner sowie andere Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen und erfahren Geschichten, die in keinem Buch stehen! Das Museums-Café ist ab 14 Uhr geöffnet.

Abfuhrtermine einen Tag später

■ (au) Wilhelmsburg. Am Tag der Deutschen Einheit, Mittwoch, 3. Oktober, bleiben die Müll- und Wertstofftonnen ungeleert. Die schwarzen Rest- und grünen Biomülltonnen, die blauen Papier- und gelbe Hamburger Wertstofftonnen und -säcke werden in den darauffolgenden Tagen einen Tag später als üblich geleert. Die Termine vom Freitag, 5. Oktober werden am Sonnabend, 6. Oktober nachgeholt. Die zwölf Hamburger Recyclinghöfe bleiben am Feiertag geschlossen. Alle Terminverschiebungen sind auch in der Broschüre INFO 2018 veröffentlicht und online unter www.stadtreinigung.hamburg oder telefonisch unter der Nummer 25760 abrufbar. Im Online-Abfuhrkalender der Stadtreinigungs-Website und der Stadtreinigungs-App werden übrigens alle Terminverschiebungen berücksichtigt: Wer einmal die Adresse eingibt und die Erinnerungen abonniert, wird immer rechtzeitig vor dem nächsten Abfuhrtermin informiert.

Besuchen Sie Ihre Weihnachtsfeier mit Kegelbahn

13 Jahre in Harburg
Restaurant MEDITERRAN

Mittagstisch für € 7,90 jeden Mo.-Fr. mit Vorsuppe oder Salat

OKTOBERFEST IN HARBURG

Weißwurst (3 Stück) € 9,90
Schweinshaxe € 12,90

Weitere Angebote finden Sie bei uns im Restaurant

Bayrisches Oktoberfestbier
Maß (1,0l) € 8,90 1/2 Maß € 4,90

11 tolle Angebote bis Ende des Jahres! **Martinstage Gans „satt“ € 23,90** vom 7. bis 11. November

„Weihnachtsspezial“
Weihnachtsfeier auf Reservierung
4-Gänge-Menü „satt“
pro Person: nur € 18,90



Winsener Straße 152 · 21177 Hamburg
Tel. 040/ 700 11 450 · www.mediterran-harburg.de
Täglich von 12.00- 23.00 Uhr geöffnet.

Raub auf Tankstelle 23-Jähriger festgenommen

■ (au) Wilhelmsburg. Polizeibeamte haben am Montag, 24. September, um 21.20 Uhr einen 23-jährigen Deutschen vorläufig festgenommen, der im Verdacht steht, einen Überfall auf eine Tankstelle in der Neuhöfer Straße begangen zu haben. Zur Tatzeit betrat der Täter den Verkaufsraum der Tankstelle und forderte lautstark Bargeld von der 47-jährigen Angestellten. Der Täter ging hinter den Tresen und griff der Angestellten an den Hals. Aus der Münzlade, die sich zwecks Abrechnung auf dem Verkaufstresen befand, entnahm der Täter ausschließlich 2-Euro-Münzen und flüchtete an-

schließend in Richtung Veringstraße. Im Rahmen der Fahndung entdeckten eingesetzte Polizeikräfte Am Veringhof eine Gruppe Männer, die sich offenbar stritten. Einer der Männer entsprach der zuvor abgegebenen Täterbeschreibung und wurde angehalten und überprüft. Bei dem 23-jährigen Deutschen stellten die Beamten insgesamt 44 Euro in 2-Euro-Münzen sicher. Der mutmaßliche Räuber wurde vorläufig festgenommen und zum Polizeikommissariat 44 gebracht. Nach erkennungsdienstlicher Behandlung wurde der 23-Jährige entlassen, da keine Haftgründe vorlagen.

Ihr Anzug-Spezialist

Ihr Anzugsspezialist

- über 4.000 Anzüge und Sakkos enorme Auswahl auf 600qm Fläche
- viele namhafte Marken Zegna*, Cerruti, Tatar, Eterna-Hemden
- enorme Größenauswahl über 60 versch. Größen/Sondergrößen
- Baukastensystem Größen von Sakkos & Hose frei kombinierbar

Qualität & Auswahl zum Bestpreis!

www.tatex.de

Mitarbeiterin für die Filiale Hittfeld gesucht

TATEX HERRENMODE

An der Reitbahn 2a
21218 Seevetal-Hittfeld
Tel.: 04105 - 55 47 80

Öffnungszeiten
Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

Jens Kalkowski Verlagsleitung Tel. 040 70101715 j.kalkowski@neuerruf.de

Michael Winckler Medienberater Tel. 040 70101724 m.winckler@neuerruf.de

Unsere Redaktion

Andrea Ubben Redaktion Tel. 040 701017-0 a.ubben@neuerruf.de



Flohmarkt 03.10. HH-Harburg Handelshof (überdacht) Nartenstraße 31 040-314071

Irish Folk Session

(au) Wilhelmsburg. Am Sonntag, 7. Oktober, gibt es im Café Pause in der Honigfabrik, Industriestraße 125-131, ab 19 Uhr die Irish Folk Session, frei nach dem Motto „Gemeinsam jammen. Jeder ist willkommen“. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Hör-Spiel-Spaß mit den Tonies

(au) Wilhelmsburg. In den Herbstferien, vom 2. bis 13. Oktober, können Eltern und ihre Kinder von Dienstag bis Freitag jeweils um 15 Uhr, am Samstag um 11 Uhr in der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Straß-Weg 2, eine neue Geschichte mit den Tonies hören. Die Toniebox ist ein digitaler, gut gepolsterter Hörspielwürfel mit kinderleichter Bedienung: Einfach drücken, klapsen, kippen, und man hört die tollsten Geschichten! Die genauen Termine stehen im Internet unter www.buecherhallen.de/kirchdorf-terminen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Eintritt ist frei!

Kinderkulturkarawane

(au) Wilhelmsburg. Im Rahmen der diesjährigen Kinderkulturkarawane tritt die argentinische Gruppe „Crear vale la pena“ – „Kreativ lohnt sich“ am 16. Oktober um 10 Uhr im Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, auf. Sie präsentieren ein Tanzstück, das Elemente aus dem modernen Tanz, Hip Hop, Parcours mit indigenen Rhythmen mixt. Im gemeinsamen Tanz setzen sich die Jugendlichen über Unterschiede hinweg und mobilisieren für den Kampf gegen Ungerechtigkeit in der Welt. Für Kinder ab acht Jahren. Der Eintritt kostet 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Der Musik verschrieben

Les Barbeaux in der Hofa

(au) Wilhelmsburg. Am Donnerstag, 4. Oktober, tritt in der Konzertreihe Soundattacke der Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131, um 20 Uhr die französische Band „Les Barbeaux“ mit Folkmix auf. Enthusiastische Musiker, Karriere-Gourmets, Bühnenartillerie und Sprach-Akrobaten: Les Barbeaux aus Frankreich sind seit zehn Jahren zusammen unterwegs, haben mehr als 600 Konzerte in Frankreich und Europa gegeben und gerade ihr fünftes Album veröffentlicht. Sie sind der Musik mit Leib und Seele verschrieben, nehmen kein Blatt vor den Mund und lassen es auf der Bühne so richtig krachen. Doch damit ist längst nicht alles gesagt, was Les Barbeaux ausmacht, denn hier brodeln und funkeln es und schlägt



Die französische Band Les Barbeaux tritt mit ihrem FolkMIX zum ersten Mal in Hamburg auf. Foto: ein

über alle Stränge: Eine Cumbia-Melodie, Gypsy, Rock'n'Roll-Riffs, nicht zu vergessen die wilden Violin-Soli. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 13

Euro plus Gebühren, an der Abendkasse 13 Euro. Im Anschluss ist im Café Pause die monatliche „Akkustik Folk Session“, der Eintritt ist frei.

Straßen werden Trampoline

Honigfabrik: Projekt: „create a city“

(pm) Wilhelmsburg. Der Kunstkurs der Honigfabrik, Industriestraße 125 – 131, bietet in den Herbstferien (8. bis 12. Oktober) immer von 10 bis 15 Uhr ein bisschen anderes Ferienprogramm an, etwas kleiner und nur auf das Kunstprojekt: „create a city“ bezogen. Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren, die Lust auf Bauen und kreatives Gestalten haben, sind willkommen. Anmeldungen gibt es in der Honigfabrik oder auf der Homepage. Für alle berufstätigen Eltern ist von Montag bis Freitag eine Betreuung von 8 bis 16 Uhr möglich. Gearbeitet wird mit ganz verschiedenen Materialien wie Holz, Metall, Stein, Elektrik... Für Kinder ab 12 Jahren gibt es einen Programmierkurs, der sie in das Programm www.calliope.cc ein-

führt. Mit Hilfe von calliope werden die Teilnehmer die Stadt mit kleinen technischen Raffinessen ausstatten. Die Straßen werden Trampoline, einige Häuser sind gleichzeitig Sprung-



Foto: priv.

türme für das riesen Schwimmbcken und der Erdbeerkiost hat ein grünes Dach, auf dem eine Disco veranstatlet wird. Wer Lust hat, schon vorher in das Projekt reinzuschneppern, kann gerne montags um 17 Uhr zu create a city in die Honigfabrik kommen. Das Kunstprojekt „create a city“ ist ein Projekt der Honigfabrik e.V. Kommunikationszentrum Wilhelmsburg, im Bündnis mit der Stadteilschule „Nelson Mandela“ und der Erziehungsberatungsstelle Wilhelmsburg. Geleitet wird das Projekt von der Künstlerin Jamie Jane. Das gebaute Modell zeigt die Unterschiedlichkeit und die Vielfalt der heutigen Zivilisation und gibt Raum, Ideen weiterzuentwickeln und modellhaft umzusetzen.

Neuer Gitarrenkurs

(au) Wilhelmsburg. Ein neuer Gitarrenkurs für Kinder startet am Montag, 15. Oktober, im Altenbereich der Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131. Kursleiter ist der Gitarrenlehrer und Musikpädagogin Benjamin Branzko, der bereits im JEKI-Projekt Gitarre unterrichtet hat und an verschiedenen Schulen und Musikschulen tätig ist. Der Kurs richtet sich an Anfänger im Alter von 8 bis 12 Jahren. Vermittelt werden einfache Lieder und Grundkenntnisse am Instrument. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt. Ein Instrument kann bei Bedarf entliehen werden. Unterrichtszeit ist wöchentlich montags zwischen 16.30 und 18 Uhr. Der Kurs endet am Montag, 17. Dezember. Anmeldung per E-Mail an benjamin.branzko@gmx.de oder telefonisch unter 0176 21624766. Weitere Informationen unter http://benjaminbranzko.de. Der Kurs wird gefördert aus Mitteln des Quartiersfonds des Bezirks Hamburg-Mitte und findet statt mit freundlicher Unterstützung der Honigfabrik e.V.

Problemstoffe entsorgen

(au) Wilhelmsburg/Veddel. Am Donnerstag, 11. Oktober, kommt die mobile Problemstoffsammlung der Stadtreinigung Hamburg von 9 bis 11 Uhr auf den Berta-Kröger-Platz in Wilhelmsburg, am Freitag, 26. Oktober auf die Veddel in die Veddel Brückenstraße 160-162 von 14.30 bis 16 Uhr. Die mobile Problemstoffsammlung nimmt kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die Entsorgung von Problemstoffen. Als Problemstoffe gelten die Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Problemstoffe gehören nicht in die Mülltonne und sollten so umweltschonend wie möglich über die Problemstoffsammlung (mobil oder stationär auf den Recyclinghöfen) entsorgt werden. Sie sollten bei der Abgabe in einem geschlossenen Behälter abgefüllt und möglichst genau gekennzeichnet sein.

Krabbeltreff

(au) Wilhelmsburg. Im Krabbeltreff der Elternschule im Tor zur Welt, Bildungszentrum Tor zur Welt, Krieterstraße 2d, im Inselcafé, sind noch Plätze frei. Immer dienstags von 10 bis 12 Uhr treffen sich Eltern mit ihren kleinen Kindern zum gemeinsamen spielen, lachen, ausprobieren. „Manchmal frühstücken wir oder essen gemeinsam Mittag. Auch Fragen, die eine Familie beschäftigen wie Erziehung, Kita, Schule, Ernährung und vieles mehr, haben hier ihren Platz“, so Treff-Leiterin Steffi Pohlmann.

www.marktplatz-suederelbe.de

Advertisement for 'STAR PYRAMIDE' event at Friedrich-Ebert-Halle, featuring artists like Chris Andrews, Kristina Bach, and Peter Sebastian. Includes ticket information and contact details.

Maus-Türöffner-Tag 2018

Drachensteigen auf dem Energieberg

(au) Georgswerder. Gemeinsam mit der „Sendung mit der Maus“ lädt die Stadtreinigung Hamburg (SRH) am Mittwoch, 3. Oktober, zum „Maus-Türöffner-Tag“ auf den Energieberg Georgswerder, Fiskalische Straße 2, ein. Von 10 bis 18 Uhr (letzter Einlass: 17 Uhr) können Groß und Klein – wenn das Wetter es zulässt – ihre mitgebrachten Drachen auf ausgewiesenen Flächen des Energiebergs steigen lassen und ein Gefühl für Windkraft erhalten. Wer keinen Drachen hat: Die SRH verteilt kostenlos kleine Lenkdrachen, solange der Vorrat reicht. Außerdem bietet das Team spannende Spiel- und Bastelangebote für Kinder an.



... am Türöffner-Tag, Mittwoch 3. Oktober 2018

Warum der in der ehemaligen Deponie der „schlafende Drache“ als einziger nicht fliegen darf, erfahren Besucherinnen und Besucher im Informationszentrum der SRH. Zusätz-

lich zu den öffentlichen Führungen findet von 14.30 bis 15.15 Uhr eine Kinderführung statt. Deutschlandweit machen 785 Unternehmen am Maus-Türöffner-Tag mit.

Advertisement for 'Apotheken-Notdienst' (pharmacy emergency service) for September/October 2018, listing various pharmacies and their hours.

Table listing various pharmacies (Apotheken) across different districts, including their names, addresses, and phone numbers. Includes a 'WICHTIGE NOTRUF' (important emergency numbers) section at the bottom right.

„Wir wollen Leben retten!“

Woche der Wiederbelebung auch in Wilhelmsburg

■ (au) Wilhelmsburg. Jedes Jahr im September findet deutschlandweit die „Woche der Wiederbelebung“ statt. Ziel ist, die Bevölkerung für das lebenswichtige Thema Laienreanimation zu sensibilisieren. Das Wilhelmsburger Krankenhaus setzt vor allem auf Reanimationstrainings für Jugendliche – und die sind mit großem Engagement dabei. „Warum sind wir heute hier?“ Statt der Lehrkräfte stellte in der Bonifatiuschule und im Helmut-Schmidt-Gymnasium Mitte September ein Chefarzt die Fragen. „Weil wir Leben retten lernen wollen“, schoss es sofort aus einem Schüler heraus. Gut so, denn genau deshalb hatten Dr. Ewald Prokein, in Groß-Sand Chef der Anästhesie und Intensivmedizin, und sein Team erneut Krankenhaus gegen Klassenraum getauscht. Ein guter Anfang: Über Reanimation waren viele Jugendliche schon gut informiert. Dass eine Herzdruckmassage wichtig ist, war den meisten bekannt. Auch dass eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchgeführt werden sollte, wussten viele aus dem Fernsehen. Doch wie läuft das genau? Worauf ist zu achten, wenn man einen leblosen Menschen auffindet? „Am besten ihr merkt euch die einfache Faustregel Prüfen-Rufen-Drücken“, fasste Dr. Prokein zusammen. Und die ist nicht nur kinderleicht, sondern auch für Erwachsene eine gute Eselsbrücke. „Zuerst prüfen wir, ob der Mensch bei Bewusstsein ist und ob er atmet. Wenn er nicht reagiert, rufen wir Hilfe. Und dann beginnen wir sofort mit der Herzdruckmas-



Bonifatiuschule Wilhelmsburg: „30 x drücken, 2 x beatmen. Wiederbelebung ist einfach!“ Foto: S. Sieweke

sage.“ Was zunächst in der Theorie verinnerlicht wurde, erproben die insgesamt 120 Achtklässler dann praktisch an Puppen. Bei allem Engagement und Einsatzwillen jedoch oftmals vergessen: der simulierte Notfall bei der 112. „Was glaubt ihr, wie schnell der Rettungswagen vor Ort ist?“, fragte Dr. Prokein. „In einer Stunde“, vermutete ein Mädchen. Zum Glück geht es in der Regel deutlich schneller. Doch dass selbst wenige Minuten Herzdruckmassage extrem anstrengend werden, wurde beim Ausprobieren schnell klar. „Denkt also unbedingt daran, die 112 zu wählen, bevor ihr selbst mit der Wiederbelebung beginnt“, erinnerte der Chefarzt immer wieder. Spätestens am Ende der Doppelstunden waren sich in den Wilhelmsburger Schulen alle einig: Reanimation ist einfach – und auch Kinder und Jugendliche sind in der Lage, Le-

ben zu retten. Doch wie viele Menschen schreiten im Ernstfall wirklich zur Tat? „Wahrscheinlich nicht viele“, meinte ein Mädchen. „Vor allem die meisten Erwachsene haben bestimmt längst vergessen, was sie einmal gelernt haben.“ Dass die Schülerin Recht hat, zeigen die Zahlen: Die Deutschen sind Reanimationsmuffel – in 60 Prozent aller Fälle eines Herz-Kreislaufstillstands bleibt Hilfe durch Anwesende aus. Aber es gibt auch gute Nachrichten: „Die Reanimationsrate ist in den letzten Jahren immerhin von 17 auf 40 Prozent gestiegen“, weiß Dr. Prokein. „Und ich bin sicher, dass die Woche der Wiederbelebung und all die damit verbundenen Aktionen einen großen Teil dazu beigetragen haben. Nicht ohne Grund sind die Reanimationstrainings – übrigens auch für Erwachsene beim Patientenforum – für uns Jahr für Jahr eine echte Herzenssache.“

Das neue Familienfest rund um die Kartoffel

1. Kartoffelfest an der Windmühle Johanna

■ (au) Wilhelmsburg. Das Kartoffelfest ist das neue Veranstaltungsformat des Windmühlenvereins, das sich besonders an Familien mit Kindern richtet. Ein abwechslungsreiches Programm aus Information, Spaß, kulinarischen Erlebnissen und Unterhaltung rund um die Ernährung, insbesondere die „knolligen Delikatessen“, erwarten die großen und kleinen Besucher am Erntedankfestsonntag, 7. Oktober, von 12 bis 18 Uhr an und in der Windmühle Johanna in der Schönenfelder Straße 99A. Die Veranstaltung findet im Rahmen des 20. Tags der Regionen 2018 unter dem Motto „Weil Heimat lebendig ist“ statt. Neben Zubereitungstipps für rund 14 seiner Kartoffelsorten wird ein Kartoffelhändler auch die Frage beantworten, ob die Kartoffel nun ein Gemüse ist oder nicht. Frisches Gemüse vom Feld und aus den Treibhäusern bieten die Moorwerder Landfrauen auf dem Mühlenvorplatz zum Kauf an und bei einem Kartoffelschälwettbewerb können sich die Erwachsenen neuen Herausforderungen stellen. Dem Gewinner winkt eine Flasche Kartoffelschnaps! In der Windmühle bietet der „Hamburger Mühlenladen“ Dinkel-, Weizen- und Roggenmehl, verschiedene Roggenschrote und Emmervollkornmehl aus der Windmühle Johanna zum Kauf. Brotrezepte und Probierstücke gibt es dazu, natürlich auch einen Rat von unseren Experten. Für die herbstliche Gestaltung der Gärten bietet ein Pflanzen- und Blumenstand viele Anregungen. Ein Blick in die Honigproduktion gibt ein Wilhelmsburger Hobby-Imker und bietet verschiedene Honigsorten, unter anderem Wilhelmsburger Lindenblütenhonig, zum Kauf und Probieren an. Auch erfahren die



Zum ersten Mal findet rund um die Wilhelmsburger Windmühle Johanna das Kartoffelfest statt mit Informationen rund um der Deutschen liebsten Knolle. Foto: au

Besucher, was jeder von uns zum Schutz der Bienen tun kann. Leckere Säfte aus „Nachbars Garten“ sind am Stand der gemeinnützigen Gesellschaft „Das Geld hängt an den Bäumen“ zu erwerben, darüber hinaus informieren die Ehrenamtlichen über ihre Arbeit. An einem von den Museumspädagoginnen der Kalliope GbR organisierten „Sinnesparcours der Ernährung – Knollen und Wurzeln“ mit sechs Themen/Mitmachstationen zum Schmecken, Riechen, Fühlen, Hören, Sehen und Kochen können Kinder und Jugendliche teilnehmen. In der Mühle können sie sich außerdem mit dem Nachbau einer römischen Handmühle Getreide unter fachlicher Anleitung und Erklärung mahlen und natürlich anschließend auch mit nach Hause nehmen. Die Frage, wie eigentlich Butter gemacht wird, klären die Damen vom Museum der Elbinsel Wilhelmsburg mit den Kindern, die selbst buttern

dürfen. Wer probieren möchte, wie eine Kuh von Hand gemolken wird, kann das bei der lebensgroßen Kuhattrappe des Kinderbauernhofes Kirchdorf ganz praktisch erfahren. Die Windmühle Johanna ist von 12 bis 18 Uhr für Besichtigungen offen. Führungen finden ganztägig nach Bedarf statt und für Fragen und Erklärungen stehen die Museumsmüller bereit. Kulinarisches aus Pfanne, Topf und vom Grill, das kräftige Wilhelmsburger Mühlenbrot und der saftig-süße Butterkuchen – frischgebacken im traditionellen Steinofen des Backhauses sowie eine große Auswahl selbstgebackener Torten und Kuchen im Mühlencafé sorgen für das leibliche Wohl. Musikalisch unterhalten die Gäste von 13 bis 15 Uhr die Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Moorwerder und von 15 bis 18 Uhr drei Musiker – Dirk, Nils und Thomas von der Wilhelmsburger Band Feinripp.

Ein Gesamtkunstwerk

The Red Paintings auf der Elbinsel

■ (au) Wilhelmsburg. Was bekäme man, wenn man Patrick Wolf, 30 Seconds To Mars, Nine Inch Nails und Bonaparte in einen Proberaum stecken würde? Ganz einfach, eine der im Moment interessantesten Bands: The Red Paintings aus Australien. Und ihre Musik nennen sie Orchestral Art Rock. Wie sich das anhört, erfahren Interessierte am Freitag, 5. Oktober, um 21 Uhr in der Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131. The Red Paintings sind keine Band, sie sind ein Gesamtkunstwerk. In

den letzten Jahren tourten sie ausgiebig mit ihrem 2013er-Debut „The Revolution Is Never Coming“ um den Globus. Dabei spielten sie auch viele Supportshows, bei denen sie die Hauptband regelrecht gegen die Wand spielten. The Red Paintings veröffentlichen den Nachfolger in diesem Sommer und gehen im Herbst auf Tour. Weitere Informationen unter <https://de-de.facebook.com/TheRedPaintings>. Tickets kosten im Vorverkauf 12 Euro plus Gebühren, an der Abendkasse 13 Euro.



The Red Paintings aus Australien machen Halt in der Honigfabrik Wilhelmsburg und präsentieren ihren Orchestral Art Rock. Foto: ein

Türkland – Eine szenische Lesung

Theater Entropi Sahne tritt auf



„Türkland“ behandelt auf nachdenkliche und humorvolle Art und Weise die Themen Migration, Identität und deutsch-türkische Geschichte und Beziehungen. Foto: ein

■ (au) Wilhelmsburg. Am Sonntag, 7. Oktober, gibt es um 19 Uhr in der Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131, die szenische Lesung „Türkland“ in deutscher und türkischer Sprache. Türkland ist eine Produktion des Istanbulers Theaters „Entropi Sahne“ in Kooperation mit der Kulturplattform „MAVIBLAU“. Dilsad wächst in Deutschland auf. Als Erwachsene kehrt sie für die Liebe in das Land zurück, aus dem sie und ihre Eltern vertrieben wur-

den. An ihrem Hochzeitstag überschlagen sich ihre Gedanken darüber, wie sie sich eigentlich inmitten der unterschiedlichen kulturellen Strömungen und äußeren Zuschreibungen identifiziert. Und wie der Umgang mit kultureller Vielfalt in Deutschland und der Türkei ihr Leben prägt. Weitere Informationen unter www.maviblaue.com/turkland. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 10 Euro, an der Abendkasse 12 Euro (ermäßigt 10 Euro).

3D-Drucker in Aktion



Wer schon immer einen mal einen 3D-Drucker in Aktion erleben wollte, ist am Freitag, 12. Oktober, ab 16 Uhr genau richtig in der Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhüttenweg 45. Dann gibt es die Möglichkeit, den 3D-Drucker bei der Arbeit zuzusehen und an den 3D-Pens selbst kreativ zu werden. Aus Sicherheitsgründen müssen Teilnehmer mindestens acht Jahre alt sein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es kann allerdings zu Wartezeiten kommen. Foto: ein

Holzfenster
nie mehr streichen!
Mit Aluminiumverkleidung von außen

✓ Wetterfest, dauerhaft wartungsfrei
Rufen Sie uns an: 040/641 0909 **PORTAS**
www.stamm.portas.de

Jazz im Café

■ (au) Wilhelmsburg. Am heutigen Samstag, 29. September, wird es im Café Pause in der Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131, direkt und jazzig. Um 20 Uhr spielt die Band „Clémence Manachère Unterwasser“. Mit dabei sind Clémence Manachère, Querflöte/Piccolo – Kamil Khusainov, Tenorsaxophon – Zyunzo Garcia, Piano – Nico Bauckholt, Kontrabass – Moritz Hamm, Schlagzeug. „Wir spielen mit der Freude und der Leichtigkeit der Fische im Wasser“, so die Band. Der Eintritt ist frei, der Hut geht rum.

Wilde Äpfel ernten

(au) Wilhelmsburg. Am Sonntag, 7. Oktober, ernten die Stadtfarm Minitopia und die Solawi Wilhelmsburg auf der Streuobstwiese der Stiftung Deutscher Wald an der Wilhelmsburger Reichsstraße wilde Äpfel. Mitpflücker sind herzlich willkommen. Aus den geernteten Äpfeln werden mit der selbst gebauten Saftpresse eigener Saft gemacht, Apfelmus gekocht und gelernt, wie man Apfelessig selbst herstellt. Treffpunkt ist um 11 Uhr auf der Wiese, wer Orientierung braucht, kommt um 10.45 Uhr zu Minitopia, Georg-Wilhelm-Straße 322. Gepresst, gekocht, geessigt wird dann gegen Mittag wieder auf Minitopia. Bitte Flaschen, Gläser und vielleicht auch einen Korb zum Pflücken mitbringen!

Inselbrot

■ (au) Wilhelmsburg. Am Samstag, 6. Oktober, backen Kinder und Eltern in der InselArche „Inselbrot“, mit einem speziellen Rezept. Um 13 Uhr geht es los in der Weimarer Straße 10 (Seiteneingang). Während das Brot gebacken wird, gibt es Zeit zu Gesprächen und Informationen bei Kaffee und Spiele. Am Ende kann man ein Brot mit einer leckeren Marmelade probieren oder günstig kaufen. Auch nach dem Erntedankgottesdienst am Sonntag, 7. Oktober, um 10.30 Uhr kann man ein Brot oder Obst und Gemüse vom Erntedankfest kaufen. „Wir laden herzlich zu der Aktion am Samstag und zum Erntedankfest am Sonntag ein“, freut sich Pastor Karsten W. Mohr auf viele Gäste.

Geschichten & Basteln

■ (au) Kirchdorf. Am Freitag, 19. Oktober, zeigt die Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, von 15 bis 17 Uhr das Bilderbuchkino „Als Bär erzählen wollte“ von Philip C. Stead, Erin E. Stead: Sich Zeit nehmen, gemütlich zusammensitzen und sich spannende Geschichten erzählen – was kann es Schöneres geben? Bär möchte das auch gern. Aber keiner seiner Freunde hat so richtig Ruhe, seiner Geschichte zu lauschen. Erst im Frühling scharen sich die Freunde um Bär herum und lauschen gespannt, was er zu erzählen hat. Im Anschluss an die Geschichte wird gemeinsam etwas Herbstliches gebastelt. Die Geschichte ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet. Der Eintritt ist frei! Gruppen melden sich bitte an unter 040 7542358.

Sehnsucht nach der großen Liebe

Der bewegte Mann – Das Musical

■ (pm) Harburg. Noch bis zum 27. Oktober zeigt das Harburger Theater (Museumsplatz 2) „Der bewegte Mann – Das Musical“, eine Produktion des Altonaer Theaters in Zusammenarbeit mit Stage Entertainment.

Vor 30 Jahren feierten Ralf Königs Comics große Erfolge, Mitte der 90er-Jahre landete Sönke Wortmanns gleichnamiger Film mit Til Schweiger und Katja Riemann in den Hauptrollen einen Hit. Nun erobert die Komödie um Axel, Doro und Norbert die Theaterbühne – mit spritzigen Texten, ohrwurmverdächtigen Melodien und viel Witz garantiert die Produktion ein frisches und unterhaltsames Musicalerlebnis der Extraklasse!

Die Story: Axel und Doro könnten so glücklich sein – sie sind jung, sexy und verliebt. Doch während Doro für eine Beziehung bereit ist, kann Axel sich nicht vorstellen, seine unwiderstehliche Männlichkeit nur einer Frau zu widmen. Und so kommt es, wie es kommen muss: Doro erwischt ihren Axel in flagranti mit einer anderen und wirft ihn kurzer-

hand aus ihrer Wohnung und aus ihrem Leben. Aber so einfach ist das nicht – denn Doro ist schwanger.

Axel ahnt nichts von seinem Vaterglück. Stattdessen trifft er Norbert, der ihn sehr bereitwillig bei sich aufnimmt, denn Axel ist nicht nur für die Frauenwelt eine interessante Herausforderung... Und während Norbert ihn in eine Szene einführt, die für Axel in jeglicher Hinsicht vollkommen neu ist, begibt sich Doro auf verzweifelte Suche nach dem Vater ihres ungeborenen Kindes... und findet ihn im Bett mit Norbert. Eine Reihe von Missverständnissen und emotionales Chaos sind definitiv vorprogrammiert.

Zwischen Potenzmitteln und bauchfreien Sporttops, Diskussionen zu Tofuwurst und Monogamie ist „Der bewegte Mann“ eine musikalische Komödie, die voller Witz und Ironie mit nahezu allen Klischees hetero- und homosexueller Beziehungen spielt. Dabei treibt jede der Figuren das Gleiche an: die Sehnsucht nach der großen Liebe. Tickets unter Tel.: 33395060 oder www.harburger-theater.de.



Missverständnisse am laufenden Band, dabei suchen alle nur das eine: die Liebe. Foto: G2 Baraniak.

Beratung bei Sehbehinderung

■ (pm) Harburg. Am Donnerstag, 4. Oktober, bietet die Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg (BAG) im Marktkauf-Center von 11 bis 13 Uhr wieder eine Beratung für Personen mit einer Sehbehinderung, bei Erblindung, einer fortschreitenden Augenerkrankung oder deren Angehörigen durch Jens Peters an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten für die Bäder

■ (pm) Seevetal. Für die Feiertage im Oktober gelten für die Seevetaler Bäder veränderte Öffnungszeiten: Das Hallenbad in Hittfeld ist am Tag der Deutschen Einheit von 8 bis 12 Uhr für alle Wasserratten geöffnet, während das Bad in Over an diesem Tag geschlossen bleibt. Am 31. Oktober bleibt das Hittfelder Bad geschlossen, das Hallenbad in Over hat von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Während der Herbstferien können die Bäder zu den üblichen Öffnungszeiten besucht werden.

Für die Freibadsaison 2018 zieht die Gemeinde Seevetal eine mehr als positive Bilanz. Der Rekordsommer bescherte dem Freibad in Hittfeld so viele Besucher, dass erstmals über 50.000 Badegäste gezählt werden konnten: Insgesamt 51.091 Besucher erfrischten sich dort in diesem Sommer. Damit konnte der bisherige Rekord des warmen Sommers 2003 von 49.957 Besuchern noch übertroffen werden.

Der verregnete Sommer von 2017 lag weit hinter diesen Zahlen zurück, hier nutzten lediglich 22.109 Gäste das Freibad.

Bye-bye analoges TV

Tausende müssen jetzt umrüsten



Modern, hell und übersichtlich, so präsentieren sich seit rund einem Jahr die Ausstellungsräume des Meisterbetriebes in der Harburger Filiale. Foto: gd

■ (gd) Neu Wulmstorf. Am 30. Oktober kommt das analoge Aus für Kabelfernsehen. Das bedeutet, Geräte, die in der Regel älter als 7 Jahre sind und am Kabelfernsehen angeschlossen sind, werden keine Programme mehr empfangen können. Damit wird ein DVB-C-Rezeiver notwendig, der allerdings mit einer weiteren Fernbedienung zu verwenden ist. Wer eine einfache Bedienung wünscht, für den ist ein Neukauf die bessere Lösung. Neue Geräte können – wie beispielsweise beim Hersteller Loewe, auch Recorder beinhalten, mit denen sogar bis zu zwei Programme zeitgleich aufgenommen werden können.

Auch wenn ein TV-Gerät bereits digital ist, bleibt die Frage, ob noch ein VHS-Videorecorder oder DVD-Recorder für TV-Aufnahmen verwendet werden kann. Nach der Analogabschaltung wird eine weitere Aufnahme nicht mehr möglich sein, da in der Regel auch bei diesen Geräten ein digitaler Empfänger für Kabelfernsehen (DVB-C-Tuner) fehlt.

„Als letztes bleibt das Radio einer Musikanlage, das an die Kabelantennendose mit angeschlossen

Im Filialbetrieb der Firma Haustechnik Heinemann findet am 6. Oktober von 9 bis 18 Uhr übrigens auch ein Tag der offenen Tür statt. Anlass ist das einjährige Bestehen dieser Filiale, auf das gemeinsam mit der Kundschaft und

Nachlässe auf das Ladensortiment bis zu 40 Prozent.

Wie in Neu Wulmstorf, so finden die Kunden auch in der Harburger Filiale eine große Auswahl hochwertiger Produkte, die das tägliche Leben im Haushalt angenehmer



Haustechnik Heinemann, seit mehr als 40 Jahren eine feste Institution in der Neu Wulmstorfer Geschäftswelt. Foto: ein



Über das ganze Sortiment sind nahezu alle namhaften und bekannten Hersteller vertreten. Foto: ein

ist“, so Elektroinstallateurmeister Marco Heinemann, „damit waren bisher Sender wie RTL Radio oder Schlagerhölle über das Kabel empfangbar. Auch hier ist Schluss mit der Musik, denn ein neues Radio für DVB-C ist notwendig oder ein Wechsel der Empfangsart, womit das Gerät zwar nutzbar bleibt, sich aber das Programmangebot und die Frequenzen je nach Radiosender ändern.“

Die Experten von „Haustechnik Heinemann“ in Neu Wulmstorf (Bahnhofstraße 36-38) und in Harburg (Bremer Straße 27) stehen natürlich als kompetente Berater bereit, damit bei niemandem im November der Bildschirm dunkel und das Radio stumm bleibt.



Mit Qualität und Kompetenz hat sich Elektromeister Marco Heinemann mit seinem Team auch auf dem Harburger Markt bewiesen. Foto: gd

einem Glas Herbstbowl angestoßen werden soll. Zudem gibt es – aber nur in der Filiale Harburg –

Panasonic, Yamaha und weiterer renommierter Hersteller für Haushalts- und Elektrogeräte.

NEU
gegen
ALT

GROSSE TAUSCHPRÄMIEN-AKTION

Verkaufsoffener Sonntag
30. Sept. 2018
13-18 Uhr

Vom 28. September bis 5. Oktober 2018

Polstermöbel-TAUSCHPRÄMIE

bis zu
500,-

Wohnzimmer-TAUSCHPRÄMIE

bis zu
400,-

Betten-TAUSCHPRÄMIE

bis zu
300,-

Schlafzimmer-TAUSCHPRÄMIE

bis zu
400,-

10% zusätzlich auf bereits reduzierte Ausstellungsstücke!
Lieferung und Aufbau gratis.

VORTEIL 1

► Tauschprämie bis zu 500,- €

VORTEIL 2

► Gratis Abholung
Bei Lieferung Ihrer neuen Möbel holen wir Ihre alten abgebauten Möbel KOSTENLOS ab.

VORTEIL 3

► Gratis Entsorgung
Fachgerecht und KOSTENLOS

EINFACHER GEHT'S NICHT!

- Neue Möbel auswählen und bestellen.
- Bei Lieferung alte Möbel übergeben.
- Alte Möbel von uns entsorgen lassen.

Möbel DREYER

Möbel Dreyer · Am Geesttor 2 · Buxtehude
Ihr Partner in allen Einrichtungsfragen · www.moebel-dreyer.de Telefon 04161/59820



Haustechnik Heinemann

Elektro-Meisterbetrieb



Tag der offenen Tür Samstag 6. Oktober von 9-18 Uhr

Unser Angebot für Sie



bis zu **40%** auf das Ladensortiment

Alle Artikel solange der Vorrat reicht.
Gültig nur in Harburg, am 6. Oktober 2018.



Bremer Straße 27 · 21073 Harburg · Telefon 040-700 82 68
elektro@haustechnik-heinemann.de · www.haustechnik-heinemann.de

Der Space Star – der praktische City-Flitzer!



MITSUBISHI MOTORS
Space Star 1.0 Edition 100 52kW (71PS)
Klima ■ ZV mit Funk
Radio CD/MP3/USB
el. Außenspiegel

8.990,- EURO

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km.
Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie.

Messverfahren VO (EG) 715/2007
Space Star „Edition 100“ 1.0 MIVEC 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts: 5,0; außerorts: 3,6; kombiniert: 4,2. CO₂-Emission kombiniert: 96 g/km. Effizienzklasse: B

Mitsubishi in der City-Süd:
Sperling & Sohn
AUTOHAUS SEIT 1986
B. Sperling & Sohn GmbH
Wendenstraße 274–278
20537 Hamburg
Tel: 040 - 25 17 24-10
www.mitsubishi-hamburg-sperling.de

Anzeige

Gesprächsthema Gelenk: STIMMT'S...?

14-tägig im neuen RUF! Chefarzt Dr. Alexander Krueger über **Mythen und Wahrheiten** zum Thema Gelenkersatz. Frage heute: **Aufgrund meines Übergewichts kann ich nicht operiert werden – stimmt's?**

Viele Ärzte sehen das so – doch das ist eine Krux. Denn übergewichtige Patienten leiden besonders häufig unter Arthrose. Schließlich sind ihre Gelenke oftmals extrem belastet. Gleichzeitig ist die sogenannte Adipositas tatsächlich ein Grund, warum Gelenk-Patienten von Kliniken abgewiesen werden. Sie sind nämlich nicht nur schwerer, sondern auch schwerer zu operieren. Höhere Komplikationsraten als bei normalgewichtigen Patienten sind vielerorts die Regel, weswegen Ärzte nicht selten die OP scheuen und zunächst zum Abspecken raten – meist leichter gesagt als getan. In Groß-Sand sind wir aber auf komplexe Gelenkoperationen bei sehr alten, sehr kranken oder



Dr. Alexander Krueger, Chefarzt der Orthopädie am Krankenhaus Groß-Sand, setzt auf direkten Dialog mit Patienten. Mehr Fragen können unter 75 205-284 gestellt werden. Foto: Groß-Sand

eben auch sehr schweren Patienten spezialisiert. Ob Hautschnitt, Zugang zum Gelenk, Auswahl und Verankerung der Endoprothese – bei gewichtigen Patienten erfolgt jeder Operationsschritt sehr individuell und sorgfältig. Auf diesem Weg erreichen wir die gleichen, übrigens unterdurchschnittlich niedrigen, Komplikationsraten wie bei Normalgewichtigen.

Dreierbündnis aus SPD, Grünen und Linken löst GroKo ab

Roter Faden für sach- und fachorientierte Politik

■ (pm) Harburg. „Mit dem Ende der GroKo (Große Koalition) kann nun wieder eine Politik im Sinne – und vor allem für die Harburger Bürgerinnen und Bürger gestaltet werden.“ Das verspricht sich bis zum Ende der Legislatur im Mai kommenden Jahres die Fraktionsvorsitzende der Grünen in der Bezirksversammlung (BV), angesichts der Möglichkeit zur Bildung bisher nicht möglicher politischer Mehrheiten.

Dem Automatismus, so gut wie jeden Oppositionsantrag, sei er auch noch so gut, abzulehnen, sei nun ein Ende gesetzt, fährt sie fort, um festzustellen: „Das Arbeiten in wechselnden Mehrheiten ist eine große Herausforderung, wie auch Chance, unseren Bezirk zu gestalten. In Perspektivgesprächen mit der SPD und den Linken konnten wir Übereinstimmungen im Bereich des sozialen und ökologischen Wohnungsbaus herstellen.“ Herrmann betont die Absicht, gemeinsam den Anteil an gefördertem Wohnungsbau zu erhöhen und weitere potenzielle Wohnungsbauflächen zu identifizieren. Außerdem halte man gemeinsam auch höheres Bauen für machbar, um nicht in die Breite zu verdichten. Beim Bauen in die Breite fordern die Grünen zeit- und ortsnahen Grünausgleich bei Einbehaltung des Grünvolumens, „und natürlich wollen wir gemeinsam mit den neuen Partnern Dach- und Fassadenbegrünung stärker berücksichtigt sehen.“ Im Hinblick auf den Zuzug vieler Familien in den Bezirk seien auch entsprechend große bezahlbare Wohnun-



Britta Herrmann: Ein roter Faden, gemeinsam bis zum Ende der Legislatur, für unser Dreierbündnis. Foto: Priv.

gen für Familien mit mehreren Kindern notwendig.

In einem weiteren gemeinsamen Antrag setzten Grüne, SPD und Linke auf den Ausbau von Kitaplätzen und eine breitere Aufstellung der verschiedenen Kita-Träger. „Der Stellerhalt der Frühen Hilfen und eine Arbeitsgruppe zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in bezirklichen Angelegenheiten sind bereits auf den Weg gebracht“, berichtete die Fraktionsvorsitzende. Beim Thema „Mehr Frauen in die Verwaltung“, und das auch vorrangig in den gehobeneren Positionen, bestand Einigkeit. „Diese Themenbereiche ergeben einen roten Faden, gemeinsam bis zum Ende der Legislatur, für unser Dreierbündnis.“ Ansonsten gelte es, bei wechselnden Mehrheiten sich immer Verbündete oder Unterstützer für Vorhaben zu suchen. Das

lasse auf echte und konstruktive politische Sach- und Fachdiskussionen hoffen. „Dass Herr Fischer das torpedieren will, passt in sein Muster, Politik zu gestalten, denn seine Initiativen haben oft in der Sache nicht überzeugt, er hat allein auf Stimmenmehrheit der GroKo gesetzt, die ihm nun, durch seine Überheblichkeit, verloren gegangen ist“, stellt Herrmann rückblickend fest.

Die Hoffnung auf eine lebhaftere Debatte und verbunden damit auch auf so nicht erwartete Abstimmungsergebnisse haben sich in der Sitzung der BV erfüllt. Gleich der erste Antrag hatte es in sich: Die Neuen Liberalen (NL) forderten eine Machbar-



Viktoria Isabell Ehlers (FDP): Ihre Partei brachte zwei Anträge durch. Foto: pm

keitsstudie für die Verlängerung der U4 nach Harburg – ein Antrag, der noch vor wenigen Wochen an der GroKo-Mehrheit gescheitert wäre, was auch aus dem Redebeitrag des

Verkehrsexperten der SPD-Fraktion, Torsten Fuß, deutlich wurde. Er argumentierte deutlich gegen eine solche Machbarkeitsstudie. Doch plötzlich stand die SPD allein da. Alle anderen Fraktionen hatten mit den NL gestimmt und bescherten dieser kleinen Fraktion ein unerwartetes Erfolgserlebnis.

Nur knapp an einem solchen Erfolg schrammte die AfD vorbei. Sie hatte eine intensivere Parkraumüberwachung am Rehrstieg gefordert. Eine Mehrheit aus SPD und Linken bei Enthaltung der Grünen war ausschlaggebend. Die Linke brachte einen Antrag zur besseren Koordinierung von Baustellen mit den Stimmen der CDU durch. Diese scheiterte mit einem Antrag zur Baustellenkoordination – wenn auch nur ganz knapp, denn das Abstimmungsergebnis brachte ein Patt: 23 zu 23 Stimmen. Auch das ist in den letzten Jahren nicht vorgekommen. Wenn auch ohne Debatte, so brachte die FDP, die bekanntlich in der BV keine Fraktion bildet, ihren beiden Anträge durch: zu Lehrervakanzen in den Schulen bzw. Chaos beim Schienenersatzverkehr, das sich – wie in diesem Sommer geschehen – nicht noch einmal wiederholen dürfe, so Viktoria Isabell Ehlers (FDP).

Nicht zuletzt durften sich die Christdemokraten als Anwälte der Wildblumenwiesen fühlen. Ihr Antrag, die Verwaltung möge prüfen, inwieweit die Wiesen auf dem Langenbeker Feld, dem Fischbeker Heidbrook und den Fischbeker Reethen oder andere Flächen zur Anlage blütenreicher Wildblumenwiesen geeignet seien, fand – zu ihrer eigenen Überraschung – die notwendige Mehrheit. Außerdem solle erläutert werden, „ob auch das Straßengleitgrün zur Verbesserung der Nahrungsgrundlage für Bienen und andere Insekten herangezogen werden könnte...“

Farbtupfer statt tristes Straßenbegleitgrün

Baumschule von Ehren bepflanzte Kreisel in Hittfeld

■ (pm) Hittfeld. Ein wahrer Farbtupfer im manchmal tristen Straßenbegleitgrün ist der Kreisel am nördlichen Ortseingang von Hittfeld geworden. Die Marmstorfer Baumschule Lorenz von Ehren pflanzte elf Zieräpfel (Malus ‚Evereste‘) und einen Ring von Rosen (Rose Gärtnerefreude) auf dem Kreisel am nördlichen Ortseingang von Hittfeld. „Die Rosen werden in den nächsten Jahren noch dichter zusammenwachsen und eine wunderschöne An-

sicht für alle Nutzer dieser Straße werden“, so Bernhard von Ehren, geschäftsführender Gesellschafter der Baumschule Lorenz von Ehren. Er traf sich jetzt mit Seevetals Bürgermeisterin Martina Oertzen, dem Bauamtsleiter der Gemeinde Gerd Rexrodt und Fritz Becker, Ratsmitglied der Gemeinde Seevetal, der den Kontakt zur Baumschule herstellte. Martina Oertzen bedankte sich vor Ort persönlich bei Bernhard von Ehren, denn die Baumschule

spendete die Bepflanzung und übernimmt für die ersten Jahre auch die Pflege des Kreisels. „Ich freue mich noch immer darüber, dass wir eine Einigung mit dem Straßenbaumamt und dem Landkreis Harburg erzielen konnten, denn es ist eine wirklich schöne Gelegenheit, so nah an unserem Firmensitz in Hamburg-Marmstorf und in einer ohnehin vom Anbau der Baumschule geprägten Region, einen Kreisverkehr mit unseren Bäumen gestalten zu

können“, so Bernhard von Ehren. Das Gesamtvolumen für die Pflanzung liegt dabei bei ca. 17.500 Euro. Hinzu kommt der Arbeitsaufwand für Pflanzung und Pflege. Martina Oertzen bedankte sich für diese nicht alltägliche Spende und stellte augenzwinkernd fest, dass es in einem Bereich, wo Land-, Kreis- und Gemeindestraßen aufeinander treffen, nicht immer leicht ist, schnell eine Entscheidung zu treffen.

Der Johanniter-Hausnotruf. Macht selbstständig und sicher!



Jetzt 4 Wochen – mehr Leistung – gratis testen!
24.9. bis 31.10.2018

Fragen Sie einfach Ihre Johanniter vor Ort und sichern Sie sich jetzt unser Komfort-Angebot!

Service-Telefon:
0800 32 33 800 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Mehr Komfort durch Schlüssel hinterlegung

Johanniter-Hausnotruf: Maßgeschneiderte Angebote für jeden Bedarf

■ (pm) Harburg/Landkreis. Blumen gießen, die Katze füttern, den Briefkasten leeren – eine gute Nachbarschaft ist wichtig, gerade für alleinstehende Menschen. Viele vertrauen ihren Nachbarn regelmäßig ihren Wohnungsschlüssel an. Aber kann man seinem Nachbarn auch zumuten, rund um die Uhr erreichbar zu sein, um auch in einem Notfall zu helfen? Der Johanniter-Hausnotruf bietet hier eine professionelle Alternative.

„Ob jemand öfter allein zuhause ist oder im Alter alleine lebt, gesundheitliche Einschränkungen hat oder besonders sturzgefährdet ist – der Johanniter-Hausnotruf bietet ein hohes Maß an zusätzlicher Sicherheit und kann für jeden Bedarf individuell erweitert werden. Dazu zählt die Möglichkeit, seinen Wohnungsschlüssel bei den Johannitern zu hinterlegen“, so Anja Dalen, Hausnotruf-Expertin der Johanniter-Unfall-Hilfe im Regionalverband Harburg. „Natürlich spielt für unsere Kunden die sichere Aufbewahrung dabei eine entscheidende Rolle.“

Der Schlüssel wird sicher und für Unbefugte unzugänglich aufbewahrt. Wird ein Alarm ausgelöst, wird der Schlüssel an den Einsatzdienst herausgegeben und auch während der Fahrt zum Einsatzort sicher im Fahrzeug verwahrt. Alternativ kann der Schlüssel auch in einem kleinen Schlüsseltresor vor Ort hinterlegt werden, der außen am Gebäude angebracht wird. Mit Genehmigung des Vermieters ist dies in der Regel möglich. Durch

eine frei wählbare Zahlenkombination wird sichergestellt, dass nur ein eingeweihter Personenkreis auf den Schlüssel zugreifen kann. Anja Dalen fügt an: „Dies ist besonders in Eigenheimen in ländlichen Regionen mit weiten Wegen eine gute Lösung.“ Herzstück des Johanniter-Hausnotrufs ist ein kleiner Sender, der als Armband, Halskette oder Clip getragen werden kann. Wenn Hilfe benötigt wird, genügt ein Knopfdruck,

um die Hausnotrufzentrale der Johanniter zu erreichen. Fachkundige Mitarbeiter nehmen rund um die Uhr den Notruf entgegen und veranlassen die notwendige Hilfe. Auf Wunsch werden automatisch die Angehörigen informiert. Umfangreiches Zubehör wie beispielsweise ein Sturzsensor runden das Angebot ab. Eine Gelegenheit, den Johanniter-Hausnotruf auszuprobieren, besteht im Rahmen der Johanniter-Sicherheitswochen bis zum 31. Oktober. In diesem Zeitraum kann der Hausnotruf vier Wochen lang gratis getestet werden. Verschiedene Leistungsangebote von der Basisabsicherung bis zur Premiumlösung stellen sicher, dass die individuelle Hausnotruflösung genau das bietet, was der Kunde braucht.

Der Hausnotruf wird von den Pflegekassen als Hilfsmittel anerkannt. Bei anerkannter Pflegebedürftigkeit ist eine volle Kostenübernahme für die Basisabsicherung möglich. Auch können die Ausgaben für den Hausnotruf von der Steuer abgesetzt werden, denn er gilt als haushaltsnahe Dienstleistung.



Eine Gelegenheit, den Hausnotruf auszuprobieren, besteht im Rahmen der Johanniter-Sicherheitswochen. Foto: Johanniter

Historischer Jahrmarkt
im Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Kirmes wie zu Großvaters Zeiten!
Erleben sie Gaukler und Artisten, Flohziirkus, Fahrgeschäfte und vieles mehr!

Sbd-Mi, 29. September bis 3. Oktober
10–18 Uhr
Eintritt 9 Euro
unter 10 Jahren EINTRITT FREI!

www.kiekeberg-museum.de

Freilichtmuseum am Kiekeberg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Museumsbauernhof Wennerstorf
Tel. (0 41 65) 21 13 49

Möhlenmuseum Moisburg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Feuerwehrmuseum Marxen
Tel. (0 41 65) 44 50

KLEIDUNG MACHT DEN MANN *AUCH IM HERBST*

*Die neuen Kollektionen
sind für Sie da.*

TOMMY HILFIGER

GANT

Marc O'Polo

ROY ROBSON

NO EXCESS
the Dutch Clothing Company

BRAX

GARDEUR

WELLENSTEYN

s.Oliver®



TOM TAILOR

LERROS



20€*
COUPON
AB EINEM EINKAUF
WERT VON 99€

* COUPON GÜLTIG BEI EINEM EINKAUF AM 29.09.2018 FÜR FASHION CARD UND APP KUNDEN UND DIE, DIE ES AM AKTIONSTAG WERDEN WOLLEN.
Keine Barauszahlung möglich. Einzelne Artikel können von der Aktion ausgeschlossen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gilt nicht für Änderungen und andere Serviceleistungen. Der Kauf von Gutscheinkarten ist ausgeschlossen. Bei Umtausch wird der tatsächlich gezahlte Betrag erstattet.

das macht
SINN
HAMBURG

DAS HAUS DER BEKLEIDUNG UND WÄSCHE. WILSTORFER STR. 69
(PHOENIX - CENTER), 21073 HAMBURG
MONTAG - SAMSTAG 09:30 UHR - 20:00 UHR
www.sinn.com

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN MOSCHEE

RELIGIOSITÄT INDIVIDUELL, NATÜRLICH, NORMAL

3.
OKTOBER



Die Islamische Gemeinde Harburg lädt Sie herzlich am Tag der Deutschen Einheit zum Tag der offenen Moschee ein. Dieses Jahr lautet das Motto:

„Religiosität - individuell, natürlich, normal“.

Mit dieser Veranstaltung wollen wir den Dialog zwischen Muslimen und Nichtmuslimen fördern und der Harburger Bevölkerung die Möglichkeit geben, die Moschee und deren Arbeit näher kennen zu lernen.

Wir freuen uns, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

am 3. Oktober 2018 - ab 11:00 bis 18:00 Uhr
1. Moscheeführung um 11:00
2. Moscheeführung um 14:30
In der Harburger Eyüp Sultan Moschee
Knoopstr. 4 • 21073 Hamburg
Tel.: 040 / 77 27 85 • www.ig-harburg.de



Islamische Gemeinde Harburg e.V.

Schwan im Gleisbereich



Am 21. September gegen 18.15 Uhr wurde durch die Deutsche Bahn ein Schwan im Gleisbereich der Bahnstrecke Hauptbahnhof – Harburg gemeldet. Einsatzkräfte der Bundespolizei konnten den Schwan auf Höhe der Oberhafenkantine feststellen. Gemeinsam mit Kräften der Feuerwehr gelang es der Bundespolizei, das verletzte Tier auf Höhe der Oberhafenkantine einzufangen. Anschließend wurde er durch die Feuerwehr zur tierärztlichen Versorgung in ein Tierheim gebracht. Infolge der Rettungsaktion kam es zu betrieblichen Beeinträchtigungen. U.a. musste die Bahnstrecke für wenige Minuten komplett gesperrt werden.

Foto: Bundespolizeiinspektion Hamburg

Günstig • Sympathisch • Zuverlässig
Umzüge aller Art / betreuter Seniorenanzug



**Haushalts-Auflösungen
Senioren-Umzüge**

Vorpahl

Kundenbüro: Alter Postweg 9 • 21075 Hamburg (Heimfeld)
Ruf: 040/88 16 11 77 • Fax: 040/64 88 27 80
Mobil: 0175/169 61 80

www.seniorenanzüge.com



Samba
6. OKT

PR bei Anzeige
platzieren!!!

Salsa, Samba, Reggaeton

von 21–1 Uhr alle Cocktails 4,90 €
(außer XXL Jumbos)

die ganze Nacht alle XXL Jumbos 7,90 €

Eintritt frei. Die Angebote gelten nur in der Brazillounge Harburg.
Brazillounge - am Panthera Rodizio
Lämmertwiete 5-7 - Harburg Altstadt
www.panthera-rodizio.de

„Religiosität: Individuell, natürlich und normal“

Tag der offenen Moschee: Begegnung und Austausch

■ (pm) Harburg. Das Motto am Tag der offenen Moschee, wie immer am 3. Oktober, lautet in diesem Jahr „Religiosität – individuell, natürlich, normal.“

Cüneyt Seker, Sprecher der Islamischen Gemeinde Harburg e.V. in der Knoopstraße: „Für Muslime ist die religiöse Praxis etwas ganz Normales und Selbstverständliches. Religiosität ist für sie eine durch und durch lebensbejahende und positive Entfaltung des Glaubens. Sie spiegelt die harmonische Beziehung zwischen dem Gläubigen und Gott, seinem Mitmenschen und seiner Umwelt. Religiosität bedeutet sozial und gerecht zu handeln. Aus muslimischer Sicht gehört zur Religiosität das Spenden sowohl in guten und als auch in schlechten Zeiten, freigiebig sein, gut zueinander

sein, gerecht sein, Gutes tun, kein Unheil auf Erden anrichten.“ Der Tag der offenen Moschee fand erstmals 1997 statt. 2007 hat der Koordinationsrat der Mus-

lime (KRM) die Federführung für diesen Tag des Miteinanders und Kennenlernens übernommen. Jahr für Jahr kommen seither etwa 100.000 Besucher in mehr

als 1.000 Moscheen im gesamten Bundesgebiet zusammen. „Die zahlreichen Begegnungen, Dialoge und das Teilen gemeinsamer Momente spenden allen Teilnehmern Hoffnung, Kraft und Zuversicht für das Miteinander in der Gesellschaft“, so Cüneyt Seker.

Wie auch im vergangenen Jahr freut sich die Islamische Gemeinde Harburg in der Knoopstraße 4 wieder auf zahlreiche Besucher. Sie können um 11 und 14.30 Uhr an einer Führung durch die Moschee teilnehmen, Fragen stellen und sich vor Ort ausführlich informieren. Bei Gebäck und Tee gibt es Wissenswertes über den Islam, die Suren im Koran, den Propheten Mohammed und auch über Mihrab, Mimbar oder Dikka zu erfahren.



Besucher der Eyüp Sultan-Moschee in der Knoopstraße beim Tag der offenen Moschee im vergangenen Jahr.
Foto: pm

Neue Verwaltungschefin für den Bezirk Harburg

Sophie Fredenhagen am Freitag ins Amt eingeführt

■ (pm) Harburg. Der Senat hatte am 25. September beschlossen, Sophie Fredenhagen für sechs Jahre zur neuen Leiterin des Bezirksamtes Harburg zu bestellen. Der für Bezirksangelegenheiten zuständige Finanzsenator Andreas Dressel hat daraufhin gestern, am 28. September, im Bezirksamt Harburg ihre Amtseinführung im Rahmen einer Feierstunde vorgenommen.

Sophie Fredenhagen war bisher Dezernentin für den Fachbereich Soziales, Familie, Jugend, Bildung, Sport und Senioren in Buxtehude. Der bisherige Bezirksamtsleiter Thomas Völsch war im November letzten Jahres gestorben.

Nach den Bestimmungen des Bezirksverwaltungsgesetzes wird eine Bezirksamtsleitung dem Senat von der Bezirksversammlung mit der Mehrheit ihrer Mitglieder durch Wahl vorgeschlagen. Die Bezirksversammlung Harburg hatte in ihrer Sitzung am 10. September mehrheitlich für Sophie Fredenhagen votiert.

Sophie Fredenhagen ist 1964 in Berlin geboren und aufgewachsen. In Hamburg lebt sie seit 1985. Von 1991 bis 1994 studierte sie an der Fachhochschule für öffentliche Ver-



Finanzsenator Andreas Dressel (re.) überreichte der neuen Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen am Freitag die Ernennungsurkunde, den Blumenstrauß hatte Dierk Trispel, stellv. Verwaltungschef, mitgebracht.

Foto: News4HH/Lenthe

waltung, Fachbereich allgemeine Verwaltung mit Abschluss als Diplomverwaltungswirtin. Seitdem übte

sie verschiedene Funktionen in der Bezirks- und Kommunalverwaltung aus. Mit dem Bezirk Harburg verbin-

det sie eine zehnjährige Tätigkeit als Fachamtsleitung Jugend- und Familienhilfe.

Ein Toter und zwei Schwerverletzte

Psychisch gestörter Mann löst Tragödie aus

■ (pm) Eißendorf. Ein Toter und zwei Schwerverletzte: Das ist die Bilanz eines nicht alltäglichen Vorfalles am 24. September in Eißendorf.

Am Montagvormittag gingen bei der Feuerwehr Hamburg mehrere Hilferufe aus der Weusthoffstraße ein. Die Anrufer meldeten um 11.06 Uhr Feuer in einer SAGA-Wohnung und auch eine mögliche Explosion. Außerdem sollen Personen aus einem Fenster gesprungen und verletzt sein. Ein Großaufgebot an Feuerwehr- und Rettungsdienstkräften wurde zu der angegebenen Adresse entsandt.

Als die ersten Einsatzkräfte eintrafen, schlugen Flammen aus Fenstern einer Wohnung im dritten Obergeschoss eines viergeschossigen Reihenhauses. Drei Männer mit schweren Brandverletzungen wurden vor dem Gebäude angetroffen, eine Person war laut Augenzeugen aus einem Fenster gesprungen. Eine Person starb

jedoch bereits an der Einsatzstelle an den schweren der Verletzungen. Für die beiden anderen Männer wurden Rettungshubschrauber angefordert, um sie schnellstmöglich in Kliniken für Brandverletzte in Boberg und in Lübeck zu fliegen. Sie hatten Verbrennungen zweiten und dritten Grades auf bis zu 15% der Körperoberfläche erlitten. Der Brand wurde mit Hilfe von zwei C-Rohren gelöscht, eine Ausbreitung des Brandes konnte von 60 Feuerwehrleuten verhindert werden.

Was zunächst als Routineeinsatz begonnen hatte, entpuppte sich nach und nach als wahrhaftiges Drama. Tim D., psychisch krank, mit Wohnanschrift Weusthoffstraße, sollte in einer geschlossenen Einrichtung untergebracht werden. Als zwei Mitarbeiter des Zuführungsdienstes (angesiedelt beim Bezirksamt Altona) Tim D. gemeinsam mit seinem Betreuer abholen wollten, setzte er die beiden Männer und sich selbst ganz unerwartet in Brand. Einer der beiden Beamten erlag noch am

Tatort seinen schweren Verletzungen, Tim D., der bisher noch nie auffällig geworden war, kam schwer verletzt ins Krankenhaus, ebenso wie der zweite Beamte. Der Mann hatte eine brennbare Flüssigkeit über die drei Beamten gekippt, bei einer Verpuffung entstanden Stichflammen. Einer Männer schafft es noch, durch das Treppenhaus ins Freie zu laufen, erlag dort aber seinen Verletzungen. Sein Kollege (er hatte zunächst geistesgegenwärtig noch unter der Dusche die Flammen an seinem Körper gelöscht) war indessen, wie auch Tim D., der sich zunächst in der Küche eingeschlossen hatte, aus dem 3. Stock des Wohnhauses gesprungen. Der Wohnungsbrand war schnell gelöscht. Der Betreuer von Tim D. kann von Glück reden; er erlitt nur „leichte“ Verletzungen und einen Schock. Die Mordkommission hat noch am Tatort ihre umfangreiche Arbeit aufgenommen.

Alkoholisierter Mann beißt Beamten

■ (pm) Harburg. Am 22. September informierte der Zugbegleiter eines Regionalzuges gegen 22.20 Uhr die Bundespolizei über einen Mann, der von der Fahrt ausgeschlossen werden sollte. Er hatte zuvor Reisende belästigt und den Zugbegleiter beleidigt. Den Aufforderungen des Zugpersonals, den Zug im Bahnhof Harburg zu verlassen, war er nicht nachgekommen. Gegenüber den Beamten der Bundespolizei verhielt sich der erheblich alkoholisierte Mann (über 2,3 Promille) aggressiv. Den Anweisungen der Beamten leistete er nicht Folge. Bei der Zuführung zum Revier schlug er um sich und traf dabei einen Beamten im Gesicht. Anschließend ließ er sich auf einer Treppe fallen. Dabei riss er die Beamten mit zu Boden und trat in deren Richtung. Beim Versuch, den Mann zu fesseln, versuchte er an Pistole, Schlagstock, Pfefferspray eines Beamten zu gelangen. Dies konnte verhindert werden. Kurz darauf gelang es den Beamten, dem Mann Handfesseln anzulegen. Bei der weiteren Zuführung ließ er sich erneut fallen, riss dabei die Polizeibeamten erneut mit zu Boden und biss einem Beamten ins Bein.

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

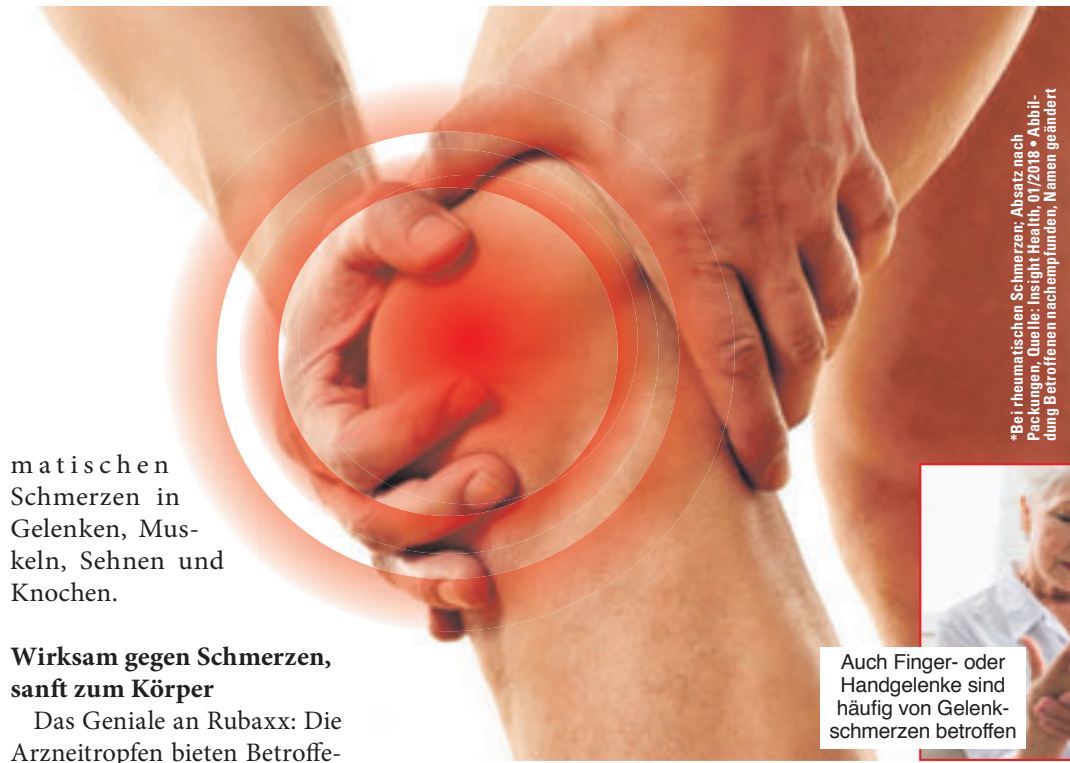
Gelenkschmerzen:

Therapie mit natürlichen Arzneitropfen überzeugt

Gelenkschmerzen können Betroffenen das Leben schwer machen. Millionen Deutsche kennen dieses regelmäßige Leiden. Doch natürliche Arzneitropfen überzeugen zahlreiche Betroffene (Rubaxx, Apotheke). Denn sie sind wirksam bei rheumatischen Gelenkschmerzen, dabei aber sanft zum Körper.

Viele Betroffene setzen auf natürliche Arzneitropfen

Gelenkschmerzen sind weit verbreitet. Allein 10 Millionen Deutsche leiden an Knieschmerzen. Doch auch andere Gelenke wie Hüfte, Schultern oder Finger bereiten vielen Probleme. Mittlerweile vertrauen zahlreiche Betroffene auf natürliche Arzneitropfen namens Rubaxx. Das Besondere daran ist ein natürlicher Arzneistoff mit dem Namen T. quercifolium. Er entstammt einer Pflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika vorkommt. Dieser traditionelle Arzneistoff gilt von jeher als wirksam bei rheu-



Bei rheumatischen Schmerzen: Absatz nach Packungsgröße, Insight Health, 01/2018 • Abbildung Betroffener nachempfinden, Namen geändert

matischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen.

Wirksam gegen Schmerzen, sanft zum Körper

Das Geniale an Rubaxx: Die Arzneitropfen bieten Betroffenen Wirksamkeit kombiniert mit guter Verträglichkeit. Denn der Arzneistoff in Rubaxx wirkt schmerzlindernd, ist dabei aber sanft zum Körper und schlägt nicht auf den Magen. Die typischen Nebenwirkungen chemischer Schmerz-



mittel wie Magengeschwüre oder Herzbeschwerden sind nicht bekannt, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht.

Vorteile, die nur Tropfen bieten

Für Rubaxx wurde der Wirkstoff T. quercifolium

aufwendig in Tropfenform aufbereitet. So kann er direkt über die Schleimhäute aufgenommen werden und seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den

Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Pluspunkt der Tropfen: Betroffene können Rubaxx je nach Verlaufsform und Stärke ihrer Schmerzen individuell dosieren.

Kein Wunder, dass Rubaxx die meistverkauften Arzneitropfen in Deutschland sind.*

Überzeugte Anwender berichten

Rubaxx hat inzwischen zahlreiche begeisterte Anwender: „Die Rubaxx Tropfen haben mir sehr geholfen und mich von meinen langjährigen Schmerzen befreit“, wie Brigitte H. berichtet. Petra S. schwärmt: „Ich kann nur empfehlen es auszuprobieren! Kann immer noch nicht glauben, dass meine Schmerzen einfach weg sind.“ Auch Anton K. ist von Rubaxx begeistert. Er bringt es auf den Punkt: „Super Tropfen, helfen sofort.“



Auch Finger- oder Handgelenke sind häufig von Gelenkschmerzen betroffen

Für Ihren Apotheker:
Rubaxx
(PZN 13588555)

DIE NR. 1*

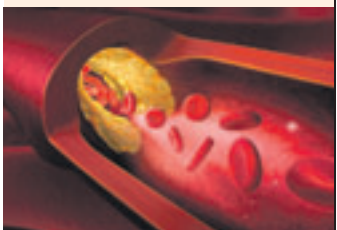
RubaXX

Stark gegen den Schmerz. Sanft zum Körper.

*Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen. Quelle: Insight Health, 01/2018

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Erhöhte Cholesterinwerte? Das sollten Sie wissen!



Erhöhte Cholesterinwerte sind ein Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Genial: Forscher haben einen natürlichen Cholesterin-Senker namens Beta-Glucan entdeckt, der nachweislich das Blutcholesterin reduziert* (jetzt in Mindalin Komplex 26)! Diesen Cholesterin-Senker kombinierten Wissenschaftler nun mit 25 weiteren wichtigen Bausteinen, z. B. Kalium für einen normalen Blutdruck und Thiamin für eine gesunde Herzfunktion. Das Ergebnis: ein einzigartiger Mikro-Nährstoff-Drink namens Mindalin Komplex 26. Jetzt exklusiv in Ihrer Apotheke erhältlich.

Für Ihren Apotheker:
Mindalin Komplex 26
(PZN 13169019)



*Hafer-Beta-Glucan reduziert nachweislich den Cholesteringehalt im Blut. Das Senken des Cholesterinspiegels kann das Risiko für die koronare Herzkrankung reduzieren. Die positive Wirkung stellt sich bei einer täglichen Beta-Glucan-Aufnahme von 3g ein. • www.mindalin.de

Das Geheimnis straffer Haut Trinken statt Cremen

Es ist der Traum jeder Frau: schöne, straffe Haut ohne Falten oder Cellulite. Sie stärkt das Selbstbewusstsein, man fühlt sich attraktiv und sexy. Ein einzigartiger Kollagen-Drink aus der Apotheke soll die Haut von innen straffen und strahlen lassen.

Ursache schlaffer Haut: Kollagenmangel

Schlaffe Haut ist mit zunehmendem Alter vorprogrammiert. Die Haut produziert weniger Kollagen und verliert ihre Elastizität. Die Folge: Falten im Gesicht und am Dekolleté oder unschöne Dellen an Po und Oberschenkeln. Kollagen-Cremes helfen oft kaum oder gar nicht. Denn: Ihre Kollagen-Moleküle sind meist viel zu groß, um von außen in die Haut zu gelangen. Derma-Experten haben es inzwischen geschafft, Kollagen-Moleküle so aufzuspalten, dass sie vom Körper aufgenommen werden können – und zwar von innen.

Das Erfolgsgeheimnis: Kollagen zum Trinken

Die sogenannten Kollagen-Peptide im Beauty-Drink Fulminan sind ganz besonders: Sie haben ein geringes



Molekulargewicht, wodurch sie die Haut deutlich besser aufpolstern können – also ein großer Vorteil gegenüber Cremes. Das Resultat kann sich sehen lassen: Die Kollagenspeicher der Haut werden aufgefüllt, die Haut wird elastischer. Sie fühlt sich deutlich straffer und glatter an. Zusätzlich enthält der neue Beauty-Drink aus der Apotheke wichtige Vitamine und Mineralstoffe, die zu einem

strahlend schönen Hautbild beitragen.

Nachgefragt: Das sagt der Experte

Wir haben uns nicht nur die Inhaltsstoffe in Fulminan angesehen, sondern auch die dazu durchgeführten Studien – und die belegen wirklich tolle Erfolge. Derma-Experte Bastian Baasch erklärt: „Die speziellen Kollagen-Peptide in Fulminan

wurden von Frauen zwischen 35 und 65 Jahren getestet. Das Ergebnis nach acht Wochen ist verblüffend: Der Kollagengehalt ihrer Haut stieg um bis zu 65% an. Falten konnten um bis zu 50%* reduziert werden, sogar Cellulite-Dellen gingen zurück. Man kann wirklich sagen: Jugendliches Aussehen und eine umwerfende Ausstrahlung – dafür gibt es einen ganz besonderen Kollagen-Drink: Fulminan!“

Kennen Sie schon diesen Schönheits-Trick?

Kollagen trinken statt cremen

Häufig reicht das Cremen von außen nicht aus, um die Haut straff zu halten. Doch es gibt einen einzigartigen Kollagen-Drink namens Fulminan, der die Haut von innen strafft und strahlen lässt. Machen Sie Fulminan zu Ihrem täglichen Beauty-Ritual: Gönnen Sie sich diesen besonderen Schönheits-Trick.

Beeindruckende Ergebnisse nach nur 8 Wochen:

- ✓ Faltenreduktion um bis zu 50%*
- ✓ Anstieg des Kollagengehalts in der Haut um bis zu 65%
- ✓ Rückgang von Cellulite-Dellen



Für Ihren Apotheker:
Fulminan
(PZN 13306108)



Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:113-119; Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:47-55; Schunck et al., 2015, Journal of Medicinal Food 18(12):1340-1348 • *Maximalwert, Durchschnitt 20%, gemessen an Augenfalten • www.fulminan.de

Starke Eltern – Starke Kinder

Hilfe bei der Erziehung

■ (au) Wilhelmsburg. Unter dem Motto „Mehr Freude, weniger Stress mit Kindern“ findet vom 17. Oktober bis 16. Januar, jeweils immer mittwochs von 10 bis 12 Uhr, an zehn Terminen ein Elternkurs unter der Leitung von Ayse Can für Eltern mit Kindern im Kleinkind- und Kita-Alter an in der Elternschule im Bildungszentrum Tor zur Welt, Krieterstraße 2d, 1. OG, statt. Der Kurs wurde vom deutschen Kinderschutzbund entwickelt. Oft fühlt man sich als Eltern allein gelassen in der Erziehung. Manchmal ist man unsicher und hilflos. Das bietet der Kurs den Teilnehmenden: – stärkt das Selbstbewusstsein von mir als Mutter und als Vater

– hilft den Familienalltag zu entlasten
– erleichtert das Gespräch in der Familie
– zeigt Wege, mit Wut umzugehen
– unterstützt Grenzen zu setzen
– lehrt besseres Zuhören
– informiert an zehn Terminen über Erziehungsthemen und macht Spaß!
Die Kosten betragen für eine Einzelperson 10 Euro, für Paare 15 Euro. Bei vollständiger Teilnahme erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Interessierte melden sich in der Elternschule an unter 040 4287641-51 oder elternschulewilhelmsburg@hamburg-mitte.hamburg.de.

Bezirksversammlungenwahlen

2019

SPD nominiert Kandidaten

■ (au) Wilhelmsburg. Die SPD in Wilhelmsburg bereitet sich auf die Bezirksversammlungenwahlen im nächsten Jahr vor und nominierte jetzt ihre Spitzenkandidaten für die beiden Wilhelmsburger Wahlkreise. In Wilhelmsburg-Ost tritt die amtierende Wilhelmsburger Bezirksabgeordnete Keskana Klein erneut zur Wahl an. In Wilhelmsburg-West schickt die SPD den in der Kommunalpolitik erfahrenen Fred Rebensdorf ins Rennen. Keskana Klein nutzt die Zeit vor Beginn des Wahlkampfes und hört zu, wo der Schuh drückt am Sonn-



Keskana Klein



Fred Rebensdorf

tag, 7. Oktober, ab 14 Uhr in der Bauernstube des Museums Elbinsel Wilhelmsburg e.V. in der Kirchdorfer Straße 163 und am Sonntag, 14. Oktober, ab 11 Uhr im Lecker Bäcker in Kirchdorf-Süd, Kirchdorfer Damm 3.

Fred Rebensdorf lädt interessierte Wilhelmsburgerinnen und Wilhelmsburger zum Gespräch über die Zukunft in Wilhelmsburg ein am Samstag, 6. Oktober und am Samstag, 13. Oktober, jeweils ab 17 Uhr im Café Pause der Honigfabrik, Industriestraße 125-131.

Acoustic Jam Session

■ (au) Wilhelmsburg. Am Donnerstag, 4. Oktober, gibt es in der Honigfabrik, Industriestraße 125-131, ab 20.30 Uhr im Café Pause unter dem Motto „Acoustic Jam Session“ Musik querbeet. Der Eintritt ist kostenlos.

Eine Anzeige...

- ...informiert Sie** über die neuesten Angebote
- ...hilft Ihnen** Ihren Einkauf zu planen
- ...lässt Sie** Geld sparen

„Das ist doch verschenkte Fläche!“

CDU will Parken auf dem Stübenplatz ermöglichen

■ (au) Wilhelmsburg. Wer kennt das nicht: Eigentlich will man nur mal kurz ins Geschäft rein oder sich auf einen Kaffee mit Freunden treffen, doch wer rund um den Stübenplatz parken möchte, hat meistens schlechte Karten. Das hat zur Folge, das viele Autofahrer in der zweiten Reihe parken und somit den fließenden Verkehr, vor allem in der Veringstraße, behindern. Wie man die Situation entschärfen könnte, dazu hatte Ronald Dittmer von der Wilhelmsburger CDU sich Gedanken gemacht: Die Einrichtung von 20 bis 30 Kurzzeitparkplätzen auf dem Wochenmarkt Stübenplatz außerhalb der Marktzeiten wochentags zwischen 16 Uhr und 2 Uhr. Dazu hat der Taxifahrer, der täglich mit der dortigen Parksituation konfrontiert wird, Mitte des Jahres einen Antrag zur Prüfung des Vorschlages im Regionalaussschuss gestellt. „Durch die Umbauten der Veringstraße, Mannesallee und Fährstraße zur Förderung des Radwegeverkehrs (Velo-Route), Außenbestuhlung der Gaststätten, Einrichtung eines Kreisverkehrs und Senkung der Höchstgeschwindigkeit bei gleichzeitiger Verringerung der Parkplätze ist extreme Parkplatznot entstanden. Langzeitparkplätze sind weggefallen, Kurzzeitparker auf die „Zweite Reihe“ angewiesen, trotz Verbot“, heißt es im Antrag. Als Vorbild sieht Dittmer dabei die Bezirke Harburg und Wandsbek. „Sie haben das kurzzeitige Parken auf dem Wochenmarkt „Sand“ und im „Quarree“ bedingt frei gegeben.



Ronald Dittmer von der Wilhelmsburg CDU kann sich gut vorstellen, auf den Stübenplatz Kurzzeitparkplätze einzurichten. Sein Prüfantrag allerdings wurde im Regionalaussschuss abgelehnt. Foto: au

Nicht nur Autofahrer schätzen diese neuen Parkplätze, auch die Händler und Wirte rund um den „Sand“ und dem „Quarree“ sind von den Parkmöglichkeiten, die zu einer deutlichen Belebung führen, begeistert. Eine Attraktivitätssteigerung des Quartiers – insbesondere für die

Gastroszene – kann also, neben der Verbesserung der Verkehrssituation (zum Beispiel Auflösung des Zweite-Reihe-Parkens) erreicht werden“, begründet Dittmer weiter. Bei der SPD und den Grünen im Regionalaussschuss traf der Prüfantrag hingegen nicht auf viel Gegen-

liebe. Fred Rebensdorf, SPD, sieht beispielsweise Gefahren für Kinder und ältere Mitbürger, da Hauseingänge direkt auf den Platz mündeten. Außerdem solle der Platz auch weiterhin autofrei bleiben. Gerrit Fuß von den Grünen gab zu bedenken, dass es sich beim Stübenplatz um die zentrale Fläche des Reihertiegviertels handle, welcher ein Begegnungsort sei und damit eine entscheidende Bedeutung für die Lebensqualität im Viertel habe. Dies solle nicht durch parkende Autos behindert werden.

Manfred Schubert von der Partei Die Linke zeigte sich hingegen nicht abgeneigt unter den Voraussetzungen, dass die Zu- und Abfahrten nur über den Vogelhüttendamm erfolgten und nicht über die angelegte Fläche hinaus geparkt werden dürfe. Zudem müsse um die am Platz befindlichen Hauseingänge ein großzügiger Sicherheitsbereich eingeräumt werden.

Zur Prüfung des Antrages kam es allerdings nicht, da der Regionalaussschuss ihn mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion sowie einer Stimme der Fraktion Die Linke ablehnte. Unverständlich für Ronald Dittmer, da es sich lediglich um einen Prüfantrag handelte. Dennoch hält er an seiner Idee fest und wird auch weiterhin dafür kämpfen. „Das ist doch verschenkte Fläche. Und auch schon jetzt parken viele abends auf dem Stübenplatz!“, so Dittmer. So sehe er die Gefährdung von Anwohnern vielmehr durch die jetzigen zum Teil chaotischen Parkverhältnisse.

Zilly, die Zauberin

■ (au) Kirchdorf. Am Freitag, 5. Oktober, zeigt die Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, von 10.30 bis 11 Uhr im Bilderbuchkino die Geschichte „Zilly, die Zauberin“: Zilly liebt Schwarz. Ihr ganzes Haus hat sie in Schwarz eingerichtet, und auch ihr Kater Zingaro ist schwarz. Und wenn Zingaros Augen geschlossen sind, kann man schon mal schnell über ihn stolpern oder sich auf ihn setzen. Aber auch als Zilly ihn grasgrün zaubert, gibt es Probleme. Für Kinder ab vier Jahren, der Eintritt ist frei. Gruppen melden sich bitte an unter 040 7542358.

Sperrung der Ellerholzschleuse

■ (au) Wilhelmsburg. Die Nordkammer der Ellerholzschleuse bleibt aufgrund von Schäden und damit verbundenen Verkehrssicherungsgründen bis auf Weiteres gesperrt. Zur Erhaltung eines Notbetriebes wird die aufgrund von Brückenarbeiten noch bis zum 12. Oktober gesperrte Südseite an folgenden Wochenenden und Feiertagen freigegeben:

Dienstag, 2. Oktober, 18 Uhr bis Donnerstag, 4. Oktober, 6 Uhr, Freitag, 5. Oktober, 15 Uhr bis Montag, 8. Oktober, 6 Uhr.

Fuß-Schule

■ (au) Wilhelmsburg. Fußschmerzen, Knick-, Senk- und Spreizfüße, Hallux valgus und Hammerzehen, Bandverletzungen am Knöchel? – Wer seine Haltungs- und Bewegungsmuster ändern möchte, hat dazu Gelegenheit am Sonntag, 21. Oktober, von 10.30 bis 13.30 Uhr beim Workshop „Spiraldynamik Fuß-Schule“ im Atelierhaus23, 2. Stock, Am Veringhof 23b. Dieser Workshop bietet Hilfe zur Selbsthilfe mit Andrea Bubos, Physiotherapeutin, Dozentin für Spiraldynamik, Fuß-Schul-Lehrerin. Der Kurs kostet 60 Euro. Anmeldungen per E-Mail an namaste@bettingraf-yoga.de oder telefonisch unter 0170 2153989.

Die „Boni“ feiert 125 Jahre mit 125 Kuchen

Riesige Geburtstagstafel zum Schuljubiläum

Fortsetzung von Seite 1

Der Abzug vieler Lehrer an die Front und der große Brennstoffmangel führten zu einer zeitweisen Schließung.

In den Folgejahren reduzierte sich die Schülerzahl – auch wegen der Rückkehr vieler polnischer Arbeiter in ihre Heimat – auf knapp 1000. 1937 wird die Boni schließlich auf Grundlage des Groß-Hamburg-Gesetzes der Kultur- und Schulbehörde unterstellt und in „Volksschule Alte Schleuse“ umbenannt. Bis dahin war die Schule der Lüneburger Regierung unterstellt. Zwei Jahre ließen die Nationalso-

zialisten die Leitung der katholischen Kirche. Erst nach dem Ende des Dritten Reichs wurde die Bonifatiuschule am 6.5.1946 als Konfessionsschule wiedereröffnet. Die Leitung ging wieder in die Hände der Kirche über. Dechant Krieter hatte sich stark dafür eingesetzt, dass die katholischen Schulen in Harburg und Wilhelmsburg wieder so eingerichtet wurden wie vor 1939. Eigentümer des Gebäudes und Grundstückes wurde die Kirche erst wieder im Jahr 2008.

1968 wurde die erste Realschulklasse mit 33 Schülern eingeführt. 1972 begann die Vorschularbeit,

die 2007 in der Gründung des „Generationenhauses“ und somit in der regelmäßigen Zusammenarbeit von Vorschülern und Senioren des Maximilian Kolbe-Heimes gipfelte. 2013 weihte der damalige Erzbischof Werner Thissen das neue Vor- und Grundschulgebäude ein, 2016 folgte die Segnung der neuen Kita und Mensa durch Erzbischof Stefan Heße. Schulleiterin Bianca Neugebauer führt die beliebte Grund- und Stadtteilschule, die als „Hamburger Bildungspreisträger“ ausgezeichnet wurde – seit dem Jahr 2015. Träger ist das Erzbistum Hamburg.

UNSERE SPEZIALPREISE

(pro Person in EUR)

12.01. bis 19.01.2019

Innenkabine	889 EUR
Meerblickkabine	989 EUR
Balkonkabine	1.089 EUR
Veranda Komfort	1.119 EUR

02.03. bis 09.03.2019

Innenkabine	1.079 EUR
Meerblickkabine	1.159 EUR
Balkonkabine	1.279 EUR
Veranda Komfort	1.309 EUR

ANMELDESCHLUSS:
15.10.2018

*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage.

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2019 bis April 2020“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten.

Vermittler: AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.



Zum 125-jährigen Jubiläum der Bonifatiuschule gab es sensationelle 125 Kuchen, danach wurde kräftig gefeiert. Foto: au



DAS NEUE FLAGGSCHIFF DER AIDA FLOTTE!

KANAREN & MADEIRA 3

AIDAnova / 12.01. und 02.03.2019

UNSERE LEISTUNGEN

- Flug ab/bis Hannover
- Transfers Flughafen-Hafen-Flughafen
- 7 Übernachtungen auf AIDAnova
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke), Spezialitäten-Restaurants und Snack Bars
- Schönwettergarantie unter dem Foliendom im Beach Club
- Activity-Deck mit Lazy River, Doppel-Wasserrutsche über vier Decks und Videowand
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Kids & Teens Angebote in riesiger Vielfalt



0800 - 2 63 42 66

(gebührenfrei)

STICHWORT:

1549

Anzeige

Club-Tanzschule Hädrich

Tanzen bringt Freude und verbindet

■ (ein) Harburg. Tanzen – das ist Ausdruck von Lebensfreude und Geselligkeit. Tanzen bringt nicht nur Freude am Leben, sondern verbindet die Menschen – und genau das zu erreichen, hat sich die ADTV Club-Tanzschule Hädrich seit mehr als 70 Jahren zum Ziel gesetzt. Aus Harburg ist diese Institution mit ihrer Kompetenz und Tradition in Sachen Gesellschaftstanz nicht mehr wegzudenken: Viele Generationen junger Harburger haben hier ihre ersten Tanzschritte unternommen. Dabei sind die beiden Inhaber Evelyn Hörmann und Stefan Thimm immer aktuell und am Puls der Zeit und bieten ihren Tanzschülerinnen und Tanzschülern ein modernes Unterrichtskonzept für alle Altersklassen, in dem der Einstieg jederzeit möglich ist. Ob Gesellschaftstanz, Jazz Dance, Modern Ballett oder Tanzpaß für Kids – die top ausgebildeten und kompetenten Tanzlehrer der Tanzschule Hädrich sind für ihre Kunden mit Rat und Tat zu Stelle. Auch, wenn es darum geht den Hochzeitstanz sicher auf dem Parkett zu bestehen. Mit ihrem kompetenten Paartanz-Unterricht bietet die ADTV Club-Tanzschule Hädrich für Jugendl-

che, Erwachsene und Senioren einen perfekten Einstieg in die klassischen Tänze des Welttanzprogramms (von Gerd Hädrich entwickelt – aufgebaut auf normalen, für jeden er-

Aber nicht nur Kurse finden in den modernen und vollklimatisierten Räumen statt. Auch gefeiert wird in der Tanzschule Hädrich. Ob beim Tanz in den Mai, die Weihnachtsbälle



Tanzen verbindet – das ist das Motto von Evelyn Hörmann und Stefan Thimm, den Inhabern der Club-Tanzschule Hädrich. Foto: Kaiserwerbung

lernbaren Bewegungen des täglichen Lebens). Weiter geht's mit dem Hobbytanzen bis hin zur Berufsausbildung zum ADTV-Tanzlehrenden, dem Profi, der aus seinem Hobby einen Beruf machen möchte! Getreu dem Hädrich-Motto: „Wer gehen kann, kann Tanzen!“

oder auf den regelmäßigen Tanzpartys – hier finden Tanzfreunde Gleichgesinnte. Tanzen verbindet eben. Clubtanzschule Hädrich
Am Wall 23
21073 Hamburg
Telefon: 040 - 76 31 38 6
www.tanzschulehaedrich.de

Fahrbahnsanierung

■ (pm) Harburg. Die Fahrbahndecken der Winsener Straße und des Meckelfelder Wegs wurden bereits mehrmals repariert, müssen jetzt aber grundhaft erneuert werden. Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) führt die Sanierung vom 1. bis voraussichtlich 17. Oktober durch. Montags bis donnerstags steht in der Winsener Straße eine Fahrspur je Fahrtrichtung zur Verfügung. Freitags bis sonntags ist die Winsener Straße nur als Einbahnstraße stadtauswärts Richtung Maldfeldstraße befahrbar. Stadteinwärts verläuft die Umleitung über Maldfeldstraße – B75/Bremer Straße – Krummholzberg – Wilstorfer Straße zur Winsener Straße. Im Meckelfelder Weg wird der Verkehr zwischen Am Kuchenberg und Winsener Straße vom 1. bis 4. Oktober sowie vom 8. bis 11. Oktober als Einbahnstraße Richtung Winsener Straße geführt. Von Freitag, 5. Oktober bis einschließlich Sonntag, 7. Oktober wird der Abschnitt zwischen Am Kuchenberg und Winsener Straße gesperrt. Die Zufahrt in die Straße Am Kuchenberg bleibt aus Richtung Höpenstraße befahrbar.

In beide Richtungen ist eine großräumige Umleitung über die Winsener Straße – Winsener Landstraße – Glüinger Straße und Höpenstraße eingerichtet. Fußgänger und Radfahrer können die Nebenflächen ungehindert nutzen.

„Fangt uns, wenn ihr könnt!“

Junge Union Harburg beim Lichterlauf

■ (pm) Harburg. Neben dem klassischen politischen Engagement werden auch Spaß und Sport bei der Jungen Union (JU) Harburg groß geschrieben. Und wenn sich das auch noch mit der Unterstützung einer tollen Veranstaltung im eigenen Stadtteil verbinden lässt, ist die JU natürlich sofort dabei! So auch wieder beim diesjährigen Lichterlauf, der schon zum siebten Mal im Rahmen der Nacht der Lichter in der Harburger City ausgetragen wurde. Die JU meldete dieses Jahr sogar drei Läufer-Staffeln an, bei denen jeder Teilnehmer eine Strecke von jeweils 3,3 km zu absolvieren hatte. Diese führte durch die Innenstadt Harburgs sowie den Hafen, wo zahl-

reiche Gebäude in verschiedenen Farben illuminiert waren. Alle Läufer der Jungen Union – erkennbar an einheitlichen dunkelblauen Shirts mit JU-Logo – trotzten tapfer der Kälte und kamen erfolgreich ins Ziel. Der selbstgewählte Name einer der Staffeln, „Catch us if JU can“ – d.h. auf deutsch „Fangt uns, wenn ihr könnt!“ – wurde zum Motto des Abends. Zum Abschluss wartete auf dem Harburger Rathausmarkt das bunte kulinarische und musikalische Rahmenprogramm des Lichterlaufs auf die Teilnehmer. Insgesamt eine tolle Veranstaltung im Herzen Harburgs, bei der die JU gerne auch im nächsten Jahr wieder mit am Start sein wird!



Die JU Harburg beim Lichterlauf am vergangenen Freitag. Foto: JU

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

HSG BAUAUSFÜHRUNGEN

MAURER-, ABRUCH-, FASSADEN- UND PFLASTERARBEITEN

+49 41 85 / 80 89 57-0 info@hsg-bautec.de
+49 41 85 / 80 89 57-1 www.hsg-bautec.de

HSG GmbH | Bei den Kämpen 12 | 21220 Seevetal

Garten- und Landschaftsbau

Manfred Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

• Rollrasen verlegen • Rasen säen • Pflege
• Pflasterarbeiten • Kellerisolierung
• Kaminholz zu verkaufen
• Zäune aufstellen

Tel. 040/796 37 44

Glaseri

DIE GLASEREI IM NORDEN

24h-NOTDIENST für den Großraum Hamburg

REPARATURGLASEREI 24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS

www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

Polsterarbeiten

50 Jahre Meisterbetrieb Polsterei

Reinigung + Reparatur
Beziehen von Polstermöbeln & Wohnwagen, Bootspolster

STENZEL Harburg
www.stenzel-raumausstattung.de, Tel. 040/77 42 40

Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort

sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus **Wir kommen auch bei kleinen Schäden**

Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Gas- und Brennwerttechnik

Notdienst 24h • Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggerts.de

HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK

LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a • 21079 HH-Harburg

Hausgeräte-Kundendienst

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Schlosserei/Metallbau

P&M Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität sprechen für sich

Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)

Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Termine frei!

Schlichting Telefon: 040/333 73 630
Bedeutung u. Dachsanierung 20459 Hamburg

• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung (Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung
• Schornsteinverkleidung

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei

• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Küchenwartung

Stiebing

Kleinstaufräse, Scharniere beim Kühlschrank defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen, Wasserhahn und Spüle defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte haben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! **Wir sind für Sie da!**

SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Schneiderei

Schneiderei Kalem
Änderungen + Kunststopfen
Maßanfertigungen + Maßjeans

Öffnungszeiten: Mo. 9 – 16 Uhr, Di. – Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 14 Uhr
Winsener Straße 43 • 21077 Harburg • Tel.: 040/763 68 27

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK ELEKTRO
Meisterbetrieb • Beratung • Planung • Installation
• Erweiterung • Prüfung • Reparatur

Thomas Kerstan, Scharfborg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

SCHWARZ & GRANTZ HAMBURG 24 Service

Heizung Sanitär Raumluft Kälte

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 • 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 • Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 - 0171/2 10 58 29

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger

www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 75 11570

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

MALERMEISTER
Niebling

Dempwolffstraße 5 • 21073 Hamburg • Telefon 040/790 89 92

...wir bringen Farbe ins Spiel!
www.maler-niebling.de
Wir bieten Ihnen Qualität rund um Haus und Bau.

Garten- und Landschaftsbau

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis

Fa. H. Schleiwiess Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG

NEU: Badausstellung auch samstags 9-13.00 Uhr geöffnet
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 • 21218 Seevetal • Telefon: 040/773739

Markisen • Rolläden

HEIWIE

Über 37 Jahre immer für Sie da!

Birkenbruch 4 • 21147 Hamburg
Tel. 701 3634 • Fax 702 77 25 • Mobil: 0171/776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Tischlerei

HOLST Natürlich schlafen. Besser leben.

- Natur-Schlafsysteme
- Massivholz-Betten
- Zirben-Kissen, -Öl, ...

Öffnungszeiten u. Schlafberatung: 040 / 570 52 462
www.Relax-2000.de
www.Relax-Hamburg/Termine

Natur - Schlafstudio

Umzüge & Transporte

Buchmann-Umzüge
Ihr Fachmann für alle Umzugsarten!

040 - 25 49 15 28
info@buchmann-umzuuge.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Raus mit der Badewanne - rein mit einer Duschrinne!
SCHULT

Heizung • Sanitär • Fliesen • Feuerlöschanlagen
Industrie-Installation • Barrierefreies Wohnen

Radickestraße 28 • 21079 Hamburg • Tel. 040 - 790 14 355
Mobil: 0173 - 463 88 88 • schult-haustechnik@web.de
Ausführung innerhalb einer Woche!

Nickel ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH

Markisen für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

PATEL-UMZÜGE
Haushaltsauflösungen

Seniorenzüge • Transporte • Entrümpelung

Kostenlose Besichtigung • Faire Angebote
21079 HH-Harburg • Festnetz: 040 - 83 98 02 55
www.patel-umzuuge.de • info@patel-transporte.de

109:66: Es lief einfach!

Towers starten Saison mit historischem Heimsieg

■ (pm) Wilhelmsburg, Hamburg. 22. September 2018 – ein historisches Datum: Den Hamburg Towers ist ein eindrucksvoller Start in die Saison 2018/19 gelungen. Zum Auftakt überrollte die Mannschaft von Trainer Mike Taylor die Bau-nach Young Pikes mit 109:66 (90:42, 63:26, 32:15). 3132 Zuschauer – so viele wie noch nie bei einem Saisonstart – wurden Zeugen des höchsten Siegs der Vereinsgeschichte. Die Starting Five lautete Achmadshah Zazai, Hrvoje Kovacevic, Drew Barham, Beau Beech und Jannik Freese. Während es Beech war, der die Premierenpunkte der neuen Spielzeit erzielte, schlug anschließend Barhams Stunde. Sieben Zähler in Serie gelangen dem US-Amerikaner, und die Towers bauten ihren Vorsprung schnell auf 19:10 (6. Minute) aus. Vier Minuten und einen Bizeps-Flex

von Beech später war die Führung zur Viertelpause auf 32:15 angewachsen. Baunach, das ohne die Doppellizenzierte aus der Bundesliga auskommen musste, zollte der athletischen Unterlegenheit und fehlenden Erfahrung auch im zweiten Viertel Tribut. Dennoch gab sich das jüngste Team der ProA nie geschlagen und kämpfte wacker. Zazai sprühte währenddessen vor Spielfreude, legte seinen Mitspielern prächtig auf, die wiederum hochprozentig vollendeten. Allen voran Justin Raffington, der sein Comeback mit spektakulären Dunkings feierte. Die 63:26-Pausenführung sprach Bände.

Bis auf Youngster Justus Hollatz hatten zur Halbzeit bereits alle Hamburger gescort, im Schlussabschnitt war auch der 17-Jährige erfolgreich. Die Machtdemonstration setzte sich nach dem Seitenwechsel fort. Egal,

ob Topscorer Barham, René Kindzeka oder Malik Müller – es lief einfach. Die Hunderter-Marke zum erst zweiten Mal in der Klub-Historie durchbrach Raffington. Der Endstand zeugte von einem Klassenunterschied.

„Ich bin stolz auf unser Zusammenspiel. Die Mannschaft glaubt an sich und den jeweils anderen. Dazu kam heute die wundervolle Stimmung in unserer Halle“, lobte Taylor.

Ihren ersten Auswärtsauftritt absolvieren die Towers heute, Samstag, 29. September, beim Vorjahres-Halbfinalisten PS Karlsruhe LIONS. Tip-Off ist um 19.30 Uhr.

In der Heimat geht es am Samstag, 6. Oktober, gegen den Bundesliga-Absteiger Tigers Tübingen weiter. Karten sind unter <https://hhtowers.wlec.ag/hamburg-towers-vs-tigers-t-bingen-tickets-95.html> erhältlich.



Neu Wulmstorf: HSV-Fußballschule

Noch freie Plätze für Ferienprogramm

■ (pm) Neu Wulmstorf. (HSV) Langeweile in den Ferien – Fehlanzeige! Du spielst gern Fußball und hast in den Herbstferien noch nichts vor? Der HSV bietet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm, bei dem für jeden etwas dabei ist. Gute Nachrichten: Es gibt noch ein paar freie Plätze. Die HSV-Fußballschule ist wieder in Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein mit seinen Fußballcamps unterwegs und macht vor unserer Haustür in Neu Wulmstorf Halt. Wenn du keine ganze Ferienwoche Zeit hast, kannst du dich aber auch zum „Ferienkicker“ anmelden. Bei dem 4,5-stündigen Programm trainierst du zweimal im Volksparkstadion, bekommst eine Stadionführung und ein leckeres Mittagessen. Wenn du lie-



So sieht Begeisterung in der HSV-Fußballschule aus!

Foto: HSV

VTH: Erstes Heimspiel, erster Sieg

Erleichterung nach klarem 3:0 gegen Laer

■ (pm) Neugraben. Das Volleyball-Team Hamburg (VTH) hat gegen den SV Bad Laer den erhofften ersten Saisonsieg eingefahren. Im ersten Heimspiel der Saison gewannen die Hamburger Deerns mit 3:0 (25:19, 27:25, 25:22) in der zweiten Volleyball-Bundesliga.

Das Team von VTH-Trainer Jan Maier startete stark in die Partie und punktete immer wieder durch eine sehr gute Blockarbeit. Das Zuspiel funktionierte und die Hamburgerinnen agierten im Angriff sehr variabel. Mit einer fünf Punkte-Führung ging es beim Stand von 16:11 in die zweite technische Auszeit. Mit diesem Vorsprung im Rücken gingen die Gastgeberinnen mit viel Selbstvertrauen in die Schlussphase des Satzes und gewannen den Durchgang souverän mit 25:19.

Im zweiten Satz war dem Heimteam die Leichtigkeit abhandengekommen und beide Teams spielten nun auf Augenhöhe. Bis zum Spielstand von zum 22:22 gelang es keinem Team, sich entscheidend abzusetzen. Dann waren es die Gäste aus Bad Laer, die sich zwei Satzbälle erspielten und die Gastgeberinnen unter Druck setzten. Doch die Hamburgerinnen hielt diesem Druck stand, wehrten auch noch einen dritten Satzball ab und holten sich mit einem 27:25 die 2:0-Satzführung. Trotz dieser Führung war VTH-Trainer Jan Maier nicht ganz zufrieden: „Unsere Annahme macht es uns gerade sehr schwer, in Ruhe aufzubauen. Da kann so ein Spiel sehr schnell kippen.“

Dass der Trainer mit seiner Einschätzung nicht falsch liegen sollte,



Ausgelassene Freude bei den jungen VTH-Damen. Foto: VTH/Lehmann

zeigte sich zu Beginn des dritten Durchgangs: Beim Stand von 4:12 und einem acht Punkte-Rückstand fiel es auch Jan Maier schwer, noch an ein Comeback seiner Mannschaft in diesem Satz zu glauben: „Eigentlich war der Satz bereits weg. Wahnsinn, was das Team danach geleistet hat.“ Schon beim Ausgleich zum 17:17 standen die 361 Zuschauer Kopf, was nur noch nach dem Matchball zum 25:22 getoptet wurde.

Nach dem Spiel war dann auch Jan Maier zufrieden und erleichtert: „Das war ein enorm wichtiger Sieg. Das Team hat große Moral bewiesen und kann mit Recht stolz auf diese Leistung sein“. Spielerin des Spiels beim VTH wurde Gina Köppen, die insgesamt 12 Punkte machte. Ebenfalls zwölf Punkte machte Anna Jungjohann, sieben davon per Blockpunkt. Das Volleyball-Team Hamburg reist am 29. September (Anpfiff 19.30 Uhr) zum SV Blau-Weiss Dingden. Im Gepäck haben die Hamburgerinnen

große Personalorgen: Nach Jasmin Durchgangs: Beim Stand von 4:12 und einem acht Punkte-Rückstand fiel es auch Jan Maier schwer, noch an ein Comeback seiner Mannschaft in diesem Satz zu glauben: „Eigentlich war der Satz bereits weg. Wahnsinn, was das Team danach geleistet hat.“ Schon beim Ausgleich zum 17:17 standen die 361 Zuschauer Kopf, was nur noch nach dem Matchball zum 25:22 getoptet wurde.

Obwohl der VTH-Trainer nur neun Spielerinnen zur Verfügung hat, will er die Punkte nicht kampflös in Dingden lassen: „Aufgrund der ersten beiden Ergebnisse Dingden zu unterschätzen, wäre sehr unklug.“

Harburger gewinnen erste eSoccer-Meisterschaft

HTB/Altenwerder bezwingt Eimsbüttel

■ (pm) Harburg/Süderelbe. 1. inoffizielle eSoccer-Meisterschaft der DFB-Landesverbände: Zwölf Teams waren am 22. September in der Sporthalle des Hamburger Fußball-Verbands zusammen gekommen, um ihren Meister auszuspüren. Nach vielen spannenden Duellen hatten sich die beiden Finalisten der letztwöchigen Hamburger Meisterschaft für das Finale qualifiziert. Hier gelang dem Team Harburger TB/Altenwerder die Revanche gegen das Team vom Eimsbütteler TV. Durch den 3:2-Sieg sicherte sich das Duo aus David Mrozek und Steffen Pöppe den Meistertitel bei der 1. inoffiziellen eSoccer-Meisterschaft der DFB-Landesverbände.

Die interessierten Beobachter wie Christoph Holstein (Sportstaatsrat Hamburg), Dirk Fischer (HFV-Präsident) und Christian Pothe (DFB-Jugendausschuss-Vorsitzender) zeigten sich sehr angetan von der angenehmen Atmosphäre und dem fairen Miteinander der Teilnehmer. Christian Okun (HFV-Schatzmeister) vom ausrichtenden Hamburger Fußball-Verband, resümierte: „Die 1. inoffizielle eSoccer-Meisterschaft der DFB-Landesverbände war eine tolle Veranstaltung. Dass die beiden Hamburger Vertreter gewonnen haben, ist herausragend. Alle Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet hatten viel Spaß. Wir wollen so etwas gerne wiederholen.“



Meisterehrung mit J. Bendixen-Stach (HFV), C. Pothe (DFB), D. Mrozek und S. Pöppe (HTB/Altenwerder), M. v. Wolff (HFV) und C. Okun (HFV) (v. lks.).

Foto: HFV

VTH: Sieg auch im Regionalpokal

■ (pm) Neugraben. Das Volleyball-Team Hamburg (VTH) hat sich durch einen 3:1 (25:18, 15:25, 25:8, 25:23)-Erfolg gegen die Mannschaft des VC Norderstedt für den Regionalpokal qualifiziert. Mit einem Sieg beim Turnier der drei Nordregionen (Hamburg, Schleswig-Holstein & Mecklenburg-Vorpommern), welches am 7. Oktober in Kiel stattfindet und einem weiteren Sieg gegen den Sieger des Regionalpokals Nordwest, würden die Hamburger Volleyball-Damen im DVV-Pokal-Achtelfinale auf den Bundesligisten Straubing treffen. Einen Tag nach dem Sieg gegen den SV Bad Laer in der zweiten Volleyball-Bundesliga hat die Mannschaft von VTH-Trainer Jan Maier die erste Hürde in Richtung Pokalteilnahme überwunden. „Das Spiel gegen den Verbandsligisten und aktuellen Hamburger Pokalsieger VC Norderstedt war ein hartes Stück Arbeit für uns“, so der Trainer.



Jan Maier

Foto: VTH Lehmann

ÜBER OSTERN UND ÜBER DEN 1. MAI

NORDISCHE INSELN & NORWEGEN

AIDAaura / 21.04. bis 02.05.2019

UNSERE LEISTUNGEN

- 11 Übernachtungen auf AIDAaura
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants mit vielen regionalen Spezialitäten und ausgewählten Getränken
- Entspannung in der Saunalandschaft mit Meerblick
- Entertainment der Spitzenklasse, mit fantastischen Shows und regionalen Gastkünstlern
- Begleitung durch Lektoren, Insider-Wissen und Geschichten rund um Ihre Reiseziele
- AIDA Selection Service u.v.m.

0800 - 2 63 42 66 (gebührenfrei)

STICHWORT: 1549

UNSERE SPEZIALPREISE*

(pro Person in EUR)

21.04. bis 02.05.2019

Innenkabine	1.249 EUR
Meerblickkabine	1.549 EUR
Balkonkabine	2.549 EUR

Einzelbelegung

Innenkabine	2.099 EUR
Meerblickkabine	2.629 EUR
Balkonkabine	4.329 EUR

ANMELDESCHLUSS: 15.10.2018

*AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2019 bis April 2020“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten.

Vermittler: AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d., 18055 Rostock.

AUSSERGEWÖHNLICHE ROUTE!

HIGHLIGHTS AM POLARKREIS

AIDAAluna / 20.05. bis 06.06.2019

UNSERE LEISTUNGEN

- 17 Übernachtungen auf AIDAAluna
- Kulinarisches Verwöhnprogramm inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants
- Entspannung in der Saunalandschaft mit Meerblick
- Fitnessstudio und Sportaussenbereich, über 20 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Kids & Teens Angebote in riesiger Vielfalt
- und vieles mehr...

0800 - 2 63 42 66 (gebührenfrei)

STICHWORT: 1549

UNSERE SPEZIALPREISE*

(pro Person in EUR)

20.05. bis 06.06.2019

Innenkabine	2.299 EUR
Meerblickkabine	2.899 EUR
Balkonkabine	3.299 EUR

Einzelbelegung

Innenkabine	3.899 EUR
Meerblickkabine	4.899 EUR
Balkonkabine	5.599 EUR

ANMELDESCHLUSS: 15.10.2018

*AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2019 bis April 2020“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten.

Vermittler: AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d., 18055 Rostock.

Dutch Open können kommen



Linda Jean Geerds wieder mit Blitzsiegen gegen die Judo-Konkurrenz und Katharina Graetzer sichert sich Silber... Zur Vorbereitung auf die offenen Holländischen Meisterschaften für Teams machten beide Harburgerinnen wieder eine gute Figur in Glinde. Mit den Leistungen seiner Schützlinge bei den Stommerner Judomeisterschaften in Glinde war das Trainergespann vollauf zufrieden. In Holland bei den Dutch Open werden etwa 15 Nationen am Start sein. Linda und Katharina zeigten, dass sie schon ganz gut vorbereitet sind. Foto: priv

„Wilhelm Busch – Alles Theater?!“

Theaterstück mit den Werken des deutschen Comic-Erfinders

Am Vorabend zum Nationalfeiertag soll es was zu lachen geben? Natürlich – und gerade jetzt! „Der deutsche Comic-Erfinder, Zeichner und Literat Wilhelm Busch bringt alles mit, was wir gerade jetzt am meisten brauchen“, so Speicher-Manager Henry C. Brinker. „Ein scharfer Blick auf den Alltag, ohne den Humor zu vergessen. Eine kritische Gegenwartsanalyse, ohne die Menschlichkeit zu vernachlässigen.“ Seine vom Stil Heinrich Heines und der Philosophie Arthur Schopenhauers beeinflusste Lyrik und Prosadichtung stießen beim Publikum, das mit seinem Namen komische Bildergeschichten verband, früher auf Unverständnis. Vieles von Wil-

helm Busch gilt es, neu zu entdecken, zum Beispiel szenisch auf der Bühne im Speicher. Drei Individualisten gespielt von Suntje Freier, Henry Maxa und Stefan Weißenburger, kommen zum ersten Mal auf einer Probesthne zusammen. Es soll ein Theaterstück



Wilhelm Busch neu entdecken mit dem Elbensemble Hamburg. Foto: priv.

mit den Werken von Wilhelm Busch entstehen. Begleitet von kleineren und größeren Streitereien fangen sie an, erste Werke von Busch zu proben. Dabei nutzen sie diese auch, um ihre eigenen Befindlichkeiten zum Ausdruck zu bringen. Werden sie es schaffen, ein Stück zu entwi-

ckeln oder sind sie doch zu verschieden? Das Stück „Wilhelm Busch – Alles Theater?!“ des „Elbensembles Hamburg“ ist eine schöne Mischung aus bekannten und eventuell weniger geläufigen Werken Buschs, die durch verschiedenste Darstellungsformen lebendig auf die Bühne gebracht werden. Spielerisch zeigt sich die Tiefsinnigkeit und das zeitlose, gesellschaftskritische Auge Wilhelm Buschs. Seine Bildergeschichten, Gedichte und Erzählungen machen den Sprung aus den Büchern hinauf auf die Bühne direkt vor die Augen der Zuschauer. Der besondere Humor von ihm kommt dabei natürlich nicht zu kurz! Wo? Im Speicher am Kaufhauskanal, 2. Oktober, ab 20 Uhr.

DER STELLENMARKT

Hochregalstaplerfahrer m/w per sofort gesucht. Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card! **mainplan Hamburg GmbH** Winsener Str. 64, 21077 Hamburg Tel. 040-21 99 62 4-0 info@mainplan.de

Die Süderelbe Textilpflege GmbH stellt ein: **Mitarbeiter (m/w, VZ)** für den Betrieb und das Waschhaus. **Fahrer (m/w)** mit FS Kl. C1 und Fahrerkarte Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an die **Süderelbe Textilpflege GmbH** Cuxhavener Str. 268, 21149 Hamburg oder per E-Mail an info@suetex.de

Kommissionierer m/w für **Neu Wulmstorf** per sofort gesucht! Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card! **mainplan Hamburg GmbH** Winsener Str. 64, 21077 Hamburg Tel. 040-21 99 62 4-0 info@mainplan.de

Maler m/w per sofort gesucht. Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card! **mainplan Hamburg GmbH** Winsener Str. 64, 21077 Hamburg Tel. 040-21 99 62 4-0 info@mainplan.de

Staplerfahrer m/w per sofort gesucht. Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card! **mainplan Hamburg GmbH** Winsener Str. 64, 21077 Hamburg Tel. 040-21 99 62 4-0 info@mainplan.de

Containerpacker m/w per sofort gesucht! Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card! **mainplan Hamburg GmbH** Winsener Str. 64, 21077 Hamburg Tel. 040-21 99 62 4-0 info@mainplan.de

Servicekraft für Vulkan in Harburg gesucht! Sie sind freundlich und zuverlässig? Dann bewerben Sie sich unter: personal@vulkan-casino.de (030 53 00 05 50 40 Fr. Andresen)

Unser Unternehmen ist auf die Auslieferung von Neumöbeln beim Endkunden im Raum Hamburg spezialisiert. Wir suchen per sofort und unbefristet motivierte, qualitäts- und serviceorientierte **Kraftfahrer/innen mit Führerschein Kl. C1/B** Bei uns erhalten Sie eine pünktliche und übertarifliche Bezahlung + Zulagen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! **HMS – HAMBURGER MÖBEL SERVICE GmbH** Bredowstraße 6 • 22113 Hamburg • Frau Friedrich • Tel. 040 7341898-20 gerne auch per E-Mail an: Petra.Friedrich@Hamburger-Moebelservice.de

FLEXIBLE ZUSTELLER GESUCHT für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen **Wir suchen Springer/innen für die Zustellung unserer Zeitung am Wochenende im Bereich Harburg und im Bereich Süderelbe auf Mini-Job-Basis zum festen Stundenlohn. Wir bieten Ihnen eine interessante Nebenbeschäftigung am Sonnabend in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr. Interesse? Dann melden Sie sich bitte bei uns. Tel.: (040) 70 10 17 27 E-Mail: vertrieb@neuerruf.de** **der neue RUF** Die Lieblingsspende zum Wochenende in Hamburgs Süden

PERSONALHAUS HAMBURG CITY Für eine unbefristete Stelle suchen wir zur Verpackung von Zigaretten in Hamburg (m/w) **Mitarbeiter** ab € 10,-/Std. Wir bieten Ihnen eine übertarifliche Bezahlung und Sonderleistung (Profi-Ticket, Fahrdienst etc.) Herr Frank Friedrich freut sich auf Ihren Anruf oder Mail! **Tel.: 040-55 00 65 60** oder friedrich@personalhaus-hh.de

agilo KITAS Für unsere Kita Wiesenland in Brackel suchen wir ab sofort: **Erzieher/in als Gruppenleitung unbefristet in Vollzeit (39 Stunden/Woche)** Sie sind ein herzlicher, zugewandter Mensch, für den das Wohl des ihm anvertrauten Teams und der Kinder an oberster Stelle steht. Sie lieben es, in einem motivierten Team zu arbeiten, wollen mitgestalten, sich weiterbilden und an Entscheidungen beteiligt werden? Unsere Kita liegt sehr verkehrsgünstig nahe der Autobahn A 7, Anschlussstelle Thieshope. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! **Bitte bewerben Sie sich schriftlich per Post oder E-Mail:** agilo-Kita.Wiesenland@agilo-hamburg.net Frau Koryna Flemming Schulstr. 19 a 21438 Brackel Telefon 04185-4870 kita.brackel@agilo-hamburg.net www.kita-brackel.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir kurzfristig **eine Estrichleger-Kolonne** in langfristiger Anstellung. **Übertarifliche Bezahlung oder auch im Leistungslohn.** Weiter suchen wir **Mitarbeiter m/w für die Verlegung von Dämmung** unter Zementestrichen. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an **SCHMIDT** Tannenkamp 20 · 27404 Zeven **Tel. 04281/1033 + 1034** info@schmidt-estrichbau.com Estrichbau-GmbH

ZEITUNGSANZEIGEN • bringen Leben in Ihr Geschäft • machen den Namen und die Leistungen Ihrer Firma bei allen Lesern bekannt • und bringen immer wieder neue Kunden

Hamburger Flächen-Reinigung Winterdienst/Hamburg Wir suchen Mitarbeiter für den Winterdienst im kommenden Winter als Selbstständige, Minijobber, Rentner und Studenten. **Pulvermühlenweg 15 | Tel. 040/768 40 81 | Fax 040/768 32 02 | 21217 Seevetal**

ÄRZTLICHE KRANKENPFLEGE SÜDERELBE Tag und Nacht, 24-Std. Tel. Bereitschaft an 365 Tagen im Jahr Wir suchen per sofort oder später engagierte m/w **Haushaltshilfen** mit FS Kl. B in Vollzeit, Teilzeit sowie auf 450-€-Basis für unseren ambulanten Pflegedienst **Ihre Vorteile:** Wir zahlen pünktlich – jeden Monat – seit 25 Jahren! Wir bieten betriebliche Altersabsicherung, Voll- und Teilzeit Wir bieten Fortbildung! Wir fördern berufsbegleitende Ausbildung mit Aufstiegschancen! Tankgutschein für Voll- oder Teilzeitkräfte Wollen Sie mit und bei uns arbeiten und Teil unseres freundlichen und solidarischen Teams werden? Ihre Bewerbung senden Sie bitte z.Hd. Frau Frerichs. **ÄKS Panny & Partner | Cuxhavener Straße 170 | 21147 Hamburg Tel. 040/796 35 00 | Fax: 040/796 43 00 | info@pflegedienst-panny.de**

Lust auf Apotheke? Wir suchen per sofort oder später eine(n) **Apotheker(in)** in Teil- oder Vollzeit **Übertarifliche Bezahlung und Firmenfahrzeug nach Absprache möglich** **ALTÄNDER APOTHEKE** **Tel. 040/30 38 94 44 • E-Mail: info@altaender-apotheke.de** **Nincooper Straße 156 • 21129 HH-Neuenfelde**

Lust auf einen Job „Mitten im Leben“? Dann verstärken Sie unser Team in 21129 Hamburg (Hafen) als **(Jung)Koch (m/w) in Vollzeit** Mehr Infos zum Stellenprofil unter <https://bit.ly/2MXpevp> oder rufen Sie uns an unter der Tel.-Nr. 040-533 09 2090 oder 040-311 82 648 Falls dieser Job Ihren Geschmack nicht ganz trifft: Auf www.apetito-catering.de/jobs haben wir noch mehr im Angebot. **apetito catering**

Wir suchen Sie in Hamburg **Kommissionierer m/w – auch ohne Erfahrung Staplerfahrer m/w – auch ohne Erfahrung** Wir bieten Ihnen eine unbefristete Stelle mit übertariflicher Bezahlung + Sonderleistung (Proficard, Fahrdienst etc.) **PERSONALHAUS HAMBURG SÜD** Herr Mustafa Yagan 040-55 00 656 0 Yagan@personalhaus-hhs.de

Mittelweser Tiefbau Wir sind ein modernes mittelständisches Tiefbauunternehmen mit mehr als 50-jähriger Tradition und beschäftigen ca. 180 Mitarbeiter mit Schwerpunkten in den Bereichen Erd- und Wasserbau, Rohrleitungsbau, Kanalbau, Drainagebau, Kabelverlegung, Stahlbeton- und Straßenbau. Für unser Unternehmen in **Beverstedt** suchen wir zum nächstmöglichen Termin mehrere **Poliere / Schachtmeister (m/w)** **Vorarbeiter (m/w)** **Baggerführer / Maschinisten (m/w)** **Kanalbauer / Rohrleitungsbauer (m/w)** **Beton- und Stahlbetonbauer (m/w)** **Tiefbaufacharbeiter (m/w)** (gern auch ganze Kolonnen) für **Baustellen in Hamburg** und im norddeutschen Raum. **Wir sind auf der Suche nach** qualifizierten Mitarbeitern, die idealerweise schon einige Jahre Berufserfahrung im Tiefbau mitbringen und im Besitz des Führerscheins der Klasse BE sind. **Wir erwarten** Interesse an den gestellten Aufgaben, Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft sowie die Motivation zur Mitarbeit in einem engagierten Team. **Wir bieten** Ihnen einen unbefristeten Arbeitsvertrag und die Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung. Neben einer überdurchschnittlichen Bezahlung erwartet Sie ein angenehmes Betriebsklima mit einem langjährigen Mitarbeiterstamm. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte an folgende Adresse richten: **Mittelweser-Tiefbau Beverstedt GmbH & Co. KG** z.Hd. Herrn Hildebrandt Wilhelm-Giese-Straße 3, 27616 Beverstedt Telefon 0 47 47 / 94 91-0 • Fax 0 47 47 / 94 91-90 Email: beverstedt@mittelweser-tiefbau.de

Silber und Bronze für HTB-Judo-Jugend

HTB war einziger Harburg-Vertreter



Die jungen HTB-Judoka mit Assistenztrainer Philip H. Foto: HTB

■ (pm) Harburg. Bei den Hamburger Einzelmeisterschaften der ganz jungen Judoka (unter 10 Jahren) war der HTB als einziger Verein aus Harburg vertreten. Die Pinneberger hatten sich um die Ausrichtung dieser Jugend-Meisterschaft beworben und legten vier Matten auf. Trainer Michael Lax hatte seine Jungs Kristopher M. (bis 30 kg), Fabian H. (bis 34 kg), Max E. und Heinrich St. (beide bis 38 kg) und

Janik W. (bis 36 kg) auf den Wettkampf mit insgesamt 120 Startern aus Hamburg und den angrenzenden Vereinen eingestellt. Max E. und Heinrich St. kämpften sich bis in das Finale unbesiegt durch und verloren dann leider gegen den Gesamtsieger in der jeweiligen Gewichtsklasse: also 2 x Silber. Schon wesentlich kampferfahrener ist Fabian H., der über die Trostrunde dann auf dem Bronzeplatz landete.

Röhr-Duelle: Wer ist hier der Chef im Ring?

Kämpfende Könige im Wildpark

■ (pm) Vahrendorf. Wer ist hier der Chef im Ring? Kaum nähert sich der Herbst, wird das wieder lauthals unter den Geweihträgern im Wildpark Schwarze Berge ausgefochten. Mit tragender Stimme hallt das Röhren der sieben kapitalen Könige durch das Tal der Rotwildhirsche. Geweihe mit bis zu 22 Enden krachen mit Wucht aufeinander. Und auch Elch Snørre und



Rotwildbrunft im Wildpark Schwarze Berge. Foto: Wildpark Schwarze Berge

das Damwild im Freigehege sind bereit, mit den Konkurrenten um die Gunst der weiblichen Tiere zu kämpfen. Aber was steckt eigentlich hinter diesem einmaligen Naturschauspiel? Im Wildpark Schwarze Berge kann am 29. September und 7. Oktober eindrucksvoll miterlebt werden, wie das Rotwild bei imposanten „Röhr-Duellen“ und Kämpfen zeigt.



GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Wetzschutztechnik

Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

wer der stattlichste Platzhirsch im gesamten Tal ist. Die Brunftführung zu Rotwild, Damwild, Rehwild und zum Elch startet jeweils um 17 Uhr am Eingang. Unterwegs gibt es Geweihe zum Anfassen, jede Menge Fotomomente und spannende Informationen zu den faszinierenden Unterschieden im Paarungsverhalten der verschiedenen Hirscharten. Die Führungen sind kostenfrei, es fällt lediglich der Wildpark-Eintritt an. Eine Anmeldung ist unter 040 81977470 erforderlich. Wer keine Zeit für die Brunftführung hat, kann natürlich noch bis Oktober auf eigene Faust die Hirsche beim Aushandeln der Rangordnung im herbstlichen Park beobachten. In den Dämmerungsstunden, ausgerüstet mit einem wärmenden Kaffee aus dem Waldhaus gleich neben dem Tal der Hirsche, macht das besonders viel Spaß.

Eine Anzeige...

...informiert Sie über die neuesten Angebote

...hilft Ihnen Ihren Einkauf zu planen

...lässt Sie Geld sparen

FAMILIENANZEIGEN

Man sieht nur mit dem Herzen gut.
Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.
(A. de Saint-Exupéry)

Am 20. September 2018 entschlief unsere liebe Mutter und Oma

Helga Schuldt

geb. Heitmann
im 91. Lebensjahr.

In stiller Trauer
Peter und Bettina
Julius und Karin
Sönke, Niklas, Louisa
Hannah, Christine

Finkenwerder
Die Urmentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am Dienstag, dem 9. Oktober 2018, um 12.30 Uhr in der St. Nikolai-Kirche zu Finkenwerder.

Statt Karten

Dietmar Cordes

† 6. August 2018

Allen, die in den Tagen des Abschieds und der Trauer ihrer Anteilnahme auf vielfältige Weise mit lieben Worten, Briefen, Blumen und zahlreichen Spenden für das Deutsche Krebsforschungszentrum zum Ausdruck gebracht haben, sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.

Ein besonderer Dank gilt Pastor Schneider für seine tröstenden und einfühlsamen Worte, dem Beerdigungsinstitut H.-J. Lüdders für die würdevolle Begleitung und dem Blumen-Deel-Team für die schöne Dekoration.

Heike und Kinder

Neu Wulmstorf, im September 2018

Zum 70. Hochzeitstag

zur Erinnerung an meine Eltern



Alfons und Magdalena Quast
geb. Altmann

1948 2. Oktober 2018

Eine Seele lässt uns etwas da, wenn sie geht:
Eine kleine, helle Blume pflanzt sie in unsere Herzen.
Und wenn es an der Zeit ist, öffnet sich diese und schenkt uns Blüte für Blüte Erinnerungen an einen wunderbaren Menschen.

Heinz Oelkers

* 2. Februar 1927 † 14. September 2018

Traurig nehmen wir Abschied
Ilse und Paul
Herbert und Gerda
Georg und Doris
Angehörige und Freunde

Neu Wulmstorf
Die Beerdigung hat im engsten Kreis stattgefunden.

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen
und denkt mit einem Lächeln an mich.

Georg (Schorsch) Christen

† 30. August 2018

Danke
sagen wir allen Freunden und Bekannten für ihre gesprochenen und geschriebenen tröstenden Worte.

Uschi und Olaf Christen

Hamburg, im September 2018

Zum



Helga und Karl-Heinz Stöver
Hochzeitstag gratulieren wir
Eure Kinder und Enkelkinder

Hamburg, 27. September 2008

Bestürzt und traurig nehmen wir Abschied von unserem langjährigen, engagierten Mitglied

Nils Holst

* 1.6.1958 † 8.9.2018

Sein Tod reißt eine große Lücke in unsere Gemeinschaft.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Gemeinschaft der Marktbesicker
des Wochenmarktes Neugraben**

Neugraben, im September 2018

Ob Glück oder Leid...

...Sie möchten andere darüber informieren?
Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen

Familienanzeigen in „Der Neue RUF“.

Wir erwarten gern Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

*Das Leben ist eine Reise,
die heimwärts fhrt.*

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer Mutter und Oma

Else Peper

geborene Kopmann
*30.12.1923 † 18.09.2018

Dein Gerhard
Renate
Michael
Daniel

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am Dienstag, den 02.10.2018 um 14.00 Uhr in der Kapelle auf dem Heidefriedhof-Neugraben, Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg.



SEIT 1895



HARBURG 040/77 35 62
MECKELFELD 040/768 99 445
MASCHEN 04105/67 58 38

WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

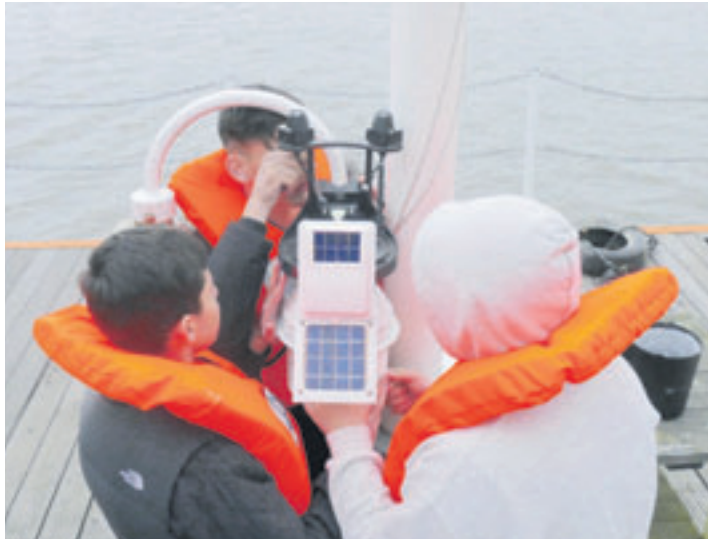
ALBERS
BESTATTUNGEN

Wilhelmsburger Wetterfrösche auf Beobachtungsmission

Klassenzimmer im Spreehafen

■ (au) Wilhelmsburg. Jeden Dienstagmorgen machen sich neun „Wetterfrösche“ von der Stadtteilschule Wilhelmsburg zum Spreehafen auf, um dort Wetteruntersuchungen mithilfe einer professionellen Wetterstation und Naturbeobachtungen mittels eines Fernglases durchzuführen. Wetterfest gekleidet, Schreibutensilien und Proviant im

Stadtteilschule Wilhelmsburg machen sich mit ihrem Anleiter Fabian Brecht auf dem Ponton sofort an die Arbeit. Die von der Wetterstation erfassten Klimadaten wie Temperatur, Niederschlagsmenge, Luftdruck, Luftfeuchtigkeit, Windrichtung und -geschwindigkeit der letzten Woche wollen abgelesen, protokolliert und ausgewertet wer-



Die Schüler Ismail, Mehmet und Fabio der Stadtteilschule Wilhelmsburg beim Montieren der Wetterstation, die ab sofort Messwerte liefern soll. Diese werden an interessierte Gruppen weitergereicht. Foto: ein

Rucksack – so betreten die 16-jährigen Schülerinnen und Schüler gegen 8.30 Uhr ihre im Spreehafen schwimmende Pontonanlage. Auf der Pontonanlage befindet sich ein kleines Häuschen, in dem alle für den Unterricht notwendigen Gerätschaften gelagert werden. Gern tauschen die Frischluftfans für einen Tag in der Woche das gewohnte Klassenzimmer gegen einen besonderen Lernort außerhalb der Schule. Zwei Schülerinnen und sieben Schüler der Profilkunde „Technik“ der

den. Diese Werte werden mit den Ergebnissen anderer Messstationen von Hamburger Schulen verglichen. Das Thema Klimawandel schwingt dabei immer mit.

Neben den Wetteruntersuchungen spielen die Naturbeobachtungen eine große Rolle: Gesichtete Tiere werden fotografiert, bestimmt und protokolliert. Zum Einstieg erhielten die Jugendlichen eine Einführung in die Vogelkunde von einem versierten Ornithologen. „Es ist schon et-

Vögel um einen Fisch live zu beobachten, als dieses in einem Biologiebuch nachzulesen. Die Tierbeobachtung hatte meine Schüler richtig beeindruckt und natürlich Interesse bei ihnen geweckt. Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern hier einen realen Lernort. Das kann das Klassenzimmer so real nur selten leisten“, erklärt Fabian Brecht.

Die Jugendlichen hatten sich vor den Sommerferien bewusst für dieses Profil entschieden: Ausschlaggebend für ihre Wahl war der interessante Lernort Spreehafen und die Abwechslung zum Klassenzimmer. Geplant ist für dieses Schuljahr, eine Feinstaubmesssonde zu beschaffen und fest zu installieren, um die Abhängigkeit der Feinstaubbelastung von der Windrichtung zu belegen. Die Ergebnisse sollen zum Beispiel an interessierte Wilhelmsburger Gruppen weitergereicht werden.

Fabian Brecht ist von Haus aus Dipl.-Ingenieur, hat aber vor einem Jahr die Entscheidung getroffen, sich über die gemeinnützige Organisation „Teach First Deutschland“ für ein gerechteres Bildungssystem einzusetzen und Jugendliche beim Lernen und beim Schulabschluss zu unterstützen. „Mir bereitet die Arbeit mit den jungen Menschen viel Spaß. Sie sind sehr lebendig, neugierig und zugleich herausfordernd. Eine wirklich starke Truppe!“

Das Projekt „Erlebniswelt Spreehafen“ ist eine Kooperation mit der Edmund-Siemers-Stiftung, die das Projekt finanziell unterstützt. Was im Spreehafen gerade passiert, kann regelmäßig unter www.foerderwerk-elbinseln.de/erlebniswelt_spreehafen/ oder auf facebook unter @ErlebnisweltSpreehafen verfolgt werden.

Von Colastatuen und Insektenverkostung

■ (au) Wilhelmsburg. Geröstete Mehlwürmer, Heuschrecken am Spieß, Frauenfiguren aus Fanta, verbrannte Brötchen als Teppich: Die Vernissage der Ausstellung „Geschmackssache“ vergangenen Mittwochabend hatte allerlei zu bieten. Noch bis zum 27. Januar 2019 können Interessierte die Ausstellung im Wälderhaus, die das Thema „Nachhaltiger Konsum“ behandelt, besuchen. Kurator Simon Williams, der 2014 in Berlin die Gallery „The Baltery“ gegründet hat, eröffnete bestens gelaunt und kurzweilig die Ausstellung. Zu sehen sind Installationen, Photographien und Ausstellungsgegenstände, die sich künstlerisch mit unserem Ernährungs- und Konsumverhalten auseinandersetzen. Ausgestellt werden Werke unter anderem von sonja stummerer & martin hablesreiter, Carsten Brüggemann, Jan Q. Maschinski und Grigori Dor. Außerdem haben sich Schülerinnen und Schüler der Nelson-Mandela-Schule mit dem Thema auseinandergesetzt und ihre Gedanken auf



Die Ausstellung „Geschmackssache“ im Wälderhaus interpretiert auf vielfältige Art und Weise das Thema „Nachhaltiger Konsum“, so wie hier Performancekünstlerin Sonja Stummerer und Martin Hablesreiter, die mit ihrer Performance Produktionsmuster von Lebensmitteln bis zur soziologischen Betrachtung von Manieren und Geschmäckern hinterfragt. Fotos: au

Plakaten niedergeschrieben und gemalt. Weitere Informationen unter www.waelderhaus.de.

Im Vorwege der Ausstellungseröffnung wurde es noch einmal feierlich: Zwei Projekte aus Hamburg durften sich über die Auszeichnung „Projekt Nachhaltigkeit 2018“ und 1.000 Euro Förderpreis freuen. Der seit 2011 vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) vergebene Preis wurde erstmals von den vier Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) in Kooperation mit dem RNE verliehen. In Hamburg wurden folgende Projekte ausgezeichnet (der Neue RUF berichtete):

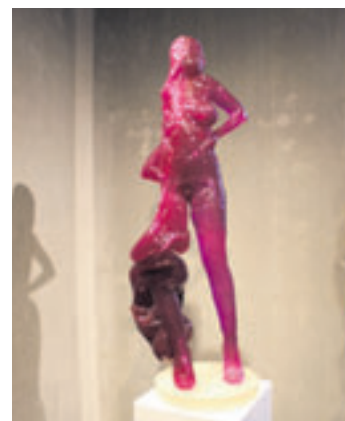
GOLDEIMER

Die gemeinnützige Goldeimer GmbH setzt sich für eine kreislauforientierte Sanitärversorgung in Gebieten ohne sanitäre Anlagen ein. Das Team aus Hamburg stellt kostengünstige, wasserlose, energieautarke

und ressourcenschonende Sanitärsysteme zur Verfügung und nimmt so gleich mehrere ökologische Herausforderungen innovativ in Angriff. Mehr unter www.goldeimer.de.

UMWELTHANDWERKER

Unter dem Titel Zukunftsperspektive Umwelthandwerker – Kompetenzfeststellung und Weiterbildung für Flüchtlinge hat das Zentrum für Energie-, Wasser- und Umwelttechnik der Handwerkskammer Hamburg es sich zum Ziel gesetzt, im Bereich Umwelttechnik ein Modell der Kompetenzfeststellung und Weiterbildung von geflüchteten Menschen aus Kriegs- und Krisengebieten zu erproben. Bisher wurden über 100 Menschen beraten, von denen circa 40 an einem Kurs in Umwelttechnik teilnahmen und anschließend weitervermittelt werden konnten. Mehr unter www.hwk-hamburg.de/umwelthandwerker.



Diese Statue, die aus Blueberry-Limonade hergestellt wurde, macht auf den enormen Zuckerverbrauch aufmerksam.

Leuchtturm's Menüwochen

Ein 4-Gänge-Menü statt 59,90 Euro p.P. jetzt zum einmaligen Preis von **29,90 Euro!**
Nur von Freitag, 19.10.18 bis Sonntag, 4.11.18, inkl. unserem Aperitif
BITTE RESERVIEREN!

Wir freuen uns auf Sie
an der Außenmühle.

Ihre Betty und Frank Wiechern

Leuchtturm

Außenmühlendamm 2 • 21077 Hamburg-Harburg

Telefon 040-702 99 777 • Fax 040-702 99 778

www.leuchtturm-harburg.de

Öffnungszeiten: täglich ab 12.00 Uhr

Menü

Black Angus Beef Tatar roh mariniert, smokyflavor mit
Garnele und Jacobsmuschel auf Curry-Bananen-Sellerie
Mousse an Rote Beete Soße



Unser weißes Tomatensüppchen mit Shrimps-Avocado
Cocktailhappen



Eismeerlachs-Zanderschnitte getrüffelt aus dem Ofen mit Egerlingen
provincial, Blumenkohl-Porree Püree und Kartoffel-Steinpilzsoße



Passionsfruchtcreme mit Himbeergelee auf crunchy Schoko-Müsliboden,
Blaubeer-Joghurteis und Pfirsich-Waldmeister-Kirschshot



inkl. unserem Aperitif

Beso de Vino Frizzante Garnacha Rosé – ein spritzig-fruchtiger
Spanier zum Start unseres Menüs

Hinweis auf unseren

Weihnachtsbrunch

am 25. und 26. Dezember
(1. und 2. Weihnachtsfeiertag)
mit unserem umfangreichen

Weihnachtsbuffet

von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr

62,- €

inkl. aller Getränke

